



Geschäftsstelle Qualitätssicherung NRW
*Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen
Verbände der Kostenträger Nordrhein-Westfalen
Ärztckammern in Nordrhein-Westfalen*

Datenauswertung
zum Erfassungsjahr 2010

Neonatologie

Behandlung von Früh- und Neugeborenen

Erstelldatum: 2011-06-30, Rev. B

**Katholisches Klinikum
Duisburg**

Erstellt durch:
Geschäftsstelle Qualitätssicherung NRW
c/o Ärztekammer Nordrhein
Tersteegenstraße 9, 40474 Düsseldorf

Vorwort

Die vorliegende Auswertung wurde für das umseitig genannte Krankenhaus durch die Geschäftsstelle Qualitätssicherung Nordrhein-Westfalen (QS NRW) nach Vorgaben des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) erstellt. Sie beruht auf den durch das Krankenhaus übermittelten Daten der Qualitätssicherung in der Neonatologie für den Dokumentations- und Auswertungszeitraum 2010 (Verfahrensjahr 2010).

Zuordnungskriterium gemäß G-BA

Kriterium für die Zuordnung einer Behandlung wie des zugehörigen QS Datensatzes zum Verfahrensjahr 2010 ist das Aufnahmedatum des Kindes.

Die Auswertung umfasst alle dokumentierten Daten der Neugeborenen, die ab 2010-01-01 (00:00 Uhr) bis einschließlich 2010-12-31 (24:00 Uhr) aufgenommen und ihren Behandlungsabschluss bis 2011-01-31 (24:00 Uhr) hatten.

Ergebnisse von 2010 aufgenommenen Kindern mit Behandlungsabschluss nach 2011-01-31 werden in den nächsten Jahresauswertungen gesondert dargestellt.

Erläuterung

Die Auswertung unterscheidet zwischen Qualitätsindikatoren (Abschnitt 1), einer Basisstatistik (2), besonderen Einzelfällen für klinikinterne Analysen (3) und einer Detailstatistik (4). Immer werden die Ergebnisse des ausgewerteten Krankenhauses gelb unterlegt dargestellt, während die Ergebnisse über sämtliche Teilnehmerkliniken grün unterlegt sind (Ergebnis NRW 2010 bzw. Gesamt, NRW 2010).

Konzept und Layout

Das Konzept dieser Auswertung wurde von der Bayerischen Arbeitsgemeinschaft für Qualitätssicherung in der stationären Versorgung (BAQ) in Abstimmung mit dem Zentrum für Qualität der Ärztekammer Niedersachsen (ZQ) und dem Institut für angewandte Qualitätsförderung und Forschung im Gesundheitswesen (AQUA) entwickelt.

Das Layout wurde ursprünglich von der BAQ entwickelt und von der QS NRW an die Bedürfnisse in Nordrhein-Westfalen angepaßt.

Hinweis

Die vorliegende Auswertung wurde von der Geschäftsstelle QS NRW aus den übermittelten Daten mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Die Geschäftsstelle übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der bereitgestellten Daten. Die Nutzung erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

Ansprechpartner

Frau Andrea Isack
Telefon: 0211 / 4302-2703, E-Mail: andrea.isack@qs-nrw.org

Herr Dr. med. Hans-Georg Huber, M. San.
Telefon: 0211 / 4302-2700, E-Mail: huber@qs-nrw.org

Geschäftsstelle QS NRW
c/o Ärztekammer Nordrhein
Tersteegenstraße 9
40474 Düsseldorf

Inhaltsverzeichnis

1. Qualitätsindikatoren

- 1.1 Gesamtdarstellung
- 1.2 Einzeldarstellung
 - 01a Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten
 - 01b Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten - risikoadjustiert
 - 01c Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten in den ersten 28 Lebenstagen
 - 01d Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten in den ersten 28 Lebenstagen - risikoadjustiert
 - 02a Intra- und periventrikuläre Hirnblutungen (IVH-Grad 3 oder PVH)
 - 02b Intra- und periventrikuläre Hirnblutungen (IVH-Grad 3 oder PVH) - risikoadjustiert
 - 03a Zystische Periventrikuläre Leukomalazie (PVL)
 - 03b Zystische Periventrikuläre Leukomalazie (PVL) - risikoadjustiert
 - 04a Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP)
 - 04b Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP) - risikoadjustiert
 - 05a Bronchopulmonale Dysplasie (BPD)
 - 05b Bronchopulmonale Dysplasie (BPD) - risikoadjustiert
 - 05c Bronchopulmonale Dysplasie (BPD) - "inborn"
 - 05d Bronchopulmonale Dysplasie (BPD) - "inborn" - risikoadjustiert
 - 06a Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE)
 - 06b Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE) - risikoadjustiert
 - 06c Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE) mit Kühlung
 - 06d Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE) mit Kühlung - risikoadjustiert
 - 06e Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE) ohne Kühlung
 - 06f Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE) ohne Kühlung - risikoadjustiert
 - 07a Sepsis/SIRS innerhalb 72 Stunden nach Geburt
 - 07b Sepsis/SIRS innerhalb 72 Stunden nach Geburt - risikoadjustiert
 - 08a Nosokomiale Infektionen
 - 08b Nosokomiale Infektionen - risikoadjustiert
 - 08c Nosokomiale Infektionen (Anzahl)
 - 08d Nosokomiale Infektionen (Anzahl) - risikoadjustiert
 - 09a Pneumothorax
 - 09b Pneumothorax - risikoadjustiert
 - 10 Hörtest
 - 11a Aufnahmetemperatur unter 36,0 Grad
 - 11b Aufnahmetemperatur über 37,5 Grad

2. Basisstatistik

- 2.1 Übersicht
- 2.2 Patienten
- 2.3 Aufnahme
- 2.4 Diagnostik / Therapie
- 2.5 Entlassung / Verlegung

3. Einzelfälle für klinikinterne Analysen

- 3.1 Vorgangsnummern der Datensätze verstorbener Kinder
- 3.2 Vorgangsnummern der Datensätze von Kindern mit einem Geburtsgewicht unter 1.250 Gramm

4. Detailstatistik

- 4.1 CRIB-Score
- 4.2 Aufnahme
- 4.3 Entlassung
- 4.4 Mortalität

1.1 Gesamtdarstellung der Qualitätsindikatoren

1.1.1 Tabelle 1, Qualitätsindikatoren 01a bis 05d

Diese Auswertung erfolgt unter Verwendung von bundeseinheitlichen Rechenregeln des AQUA-Instituts, Göttingen © 2010 durch die Geschäftsstelle QS Nordrhein-Westfalen. Legende: "r. A." = "rechnerische Auffälligkeit", "i. R." = "innerhalb des Referenzbereiches"

QI	Beschreibung	Ref.- Bereich 2010	Ergebnis Klinik 2010	Status Klinik 2010	Ergebnis NRW 2010
01a	Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an Todesfällen		0,85		1,13
01b	Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten: Risikoadjustierte Rate an Todesfällen	<= 1,7 %	0,62 %	i. R.	0,83 %
01c	Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten: Verhältnis d. beobacht. zur erwart. Rate an Todesfällen i. d. ersten 28 Lebenstagen		1,00		1,14
01d	Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten: Risikoadjustierte Rate an Todesfällen in den ersten 28 Lebenstagen	<= 1,6 %	0,63 %	i. R.	0,72 %
02a	Intra- und periventriculäre Hirnblutungen (IVH-Grad 3 oder PVH): Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an IVH Grad 3 oder PVH		0,63		1,04
02b	Intra- und periventriculäre Hirnblutungen (IVH-Grad 3 oder PVH): Risikoadjustierte Rate an IVH Grad 3 oder PVH	<= 12,9 %	3,03 %	i. R.	5,01 %
03a	Zystische Periventriculäre Leukomalazie (PVL): Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate bei Fällen mit PVL		2,47		0,90
03b	Zystische Periventriculäre Leukomalazie (PVL): Risikoadjustierte Rate bei Fällen mit PVL	<= 8 %	5,31 %	i. R.	1,92 %
04a	Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP): Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate bei Fällen mit ROP > 2		3,25		0,90
04b	Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP): Risikoadjustierte Rate bei ROP > 2	<= 9,8 %	8,09 %	i. R.	2,23 %
05a	Bronchopulmonale Dysplasie (BPD): Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an BPD		2,42		0,91
05b	Bronchopulmonale Dysplasie (BPD): Risikoadjustierte Rate bei BPD	<= 19,5 %	20,85 %	r. A.	7,85 %
05c	Bronchopulmonale Dysplasie (BPD): Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an BPD "inborn"		2,43		0,87
05d	Bronchopulmonale Dysplasie (BPD): Risikoadjustierte Rate bei BPD "inborn"	<= 19,8 %	20,72 %	r. A.	7,41 %

1.1.2 Tabelle 2, Qualitätsindikatoren 06a bis 11b

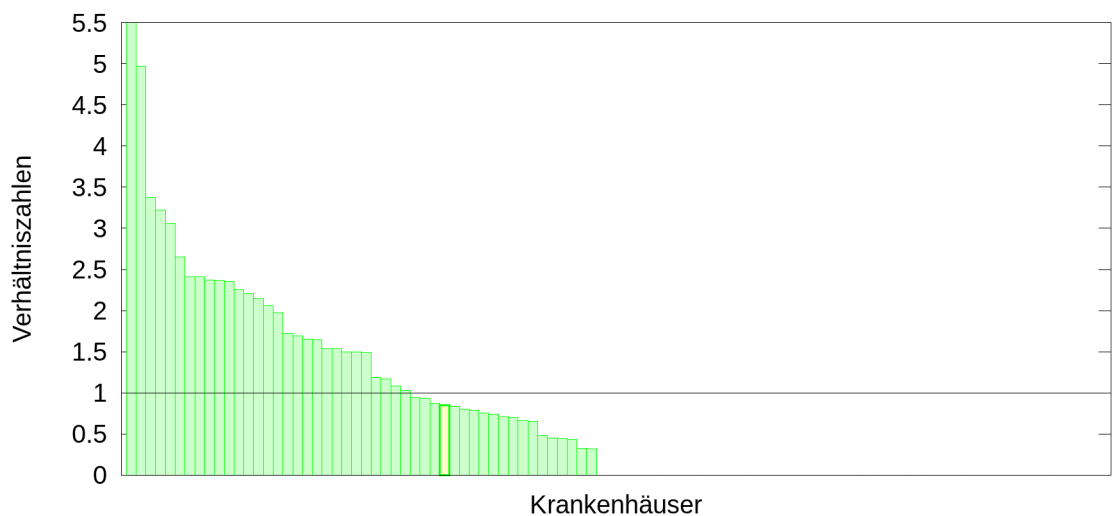
Diese Auswertung erfolgt unter Verwendung von bundeseinheitlichen Rechenregeln des AQUA-Instituts, Göttingen © 2010 durch die Geschäftsstelle QS Nordrhein-Westfalen. Legende: "r. A." = "rechnerische Auffälligkeit", "i. R." = "innerhalb des Referenzbereiches"

QI	Beschreibung	Ref.- Bereich 2010	Ergebnis Klinik 2010	Status Klinik 2010	Ergebnis NRW 2010
06a	Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE): Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an HIE		1,98		1,10
06b	Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE): Risikoadjustierte Rate bei HIE	<= 44,1 %	43,69 %	i. R.	24,25 %
06c	Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE): Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate bei angegebener HIE mit Kühlung		0,00		1,09
06d	Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE): Risikoadjustierte Rate bei HIE mit Kühlung		0,00 %		13,15 %
06e	Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE): Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate bei angegebener HIE ohne Kühlung		4,65		1,18
06f	Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE): Risikoadjustierte Rate bei HIE ohne Kühlung	<= 43,9 %	22,96 %	i. R.	5,83 %
07a	Sepsis/SIRS innerhalb 72 Stunden nach Geburt: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate bei Fällen mit Sepsis/SIRS		0,49		1,54
07b	Sepsis/SIRS innerhalb 72 Stunden nach Geburt: Risikoadjustierte Rate bei Fällen mit Sepsis/SIRS	<= 15,8 %	2,70 %	i. R.	8,43 %
08a	Nosokomiale Infektionen: Verhältnis d. beobachteten zur erwarteten Rate d. nosokomialen Infekt. (Anzahl Fälle)		1,23		1,20
08b	Nosokomiale Infektionen: Risikoadjustierte Rate d. nosokomialen Infekt. (Anzahl Fälle)	<= 424,5 %	172,83 %	i. R.	168,56 %
08c	Nosokomiale Infektionen: Verhältnis d. beobachteten zur erwarteten Rate d. nosokomialen Infekt. (Anzahl Infekt.)		1,19		1,21
08d	Nosokomiale Infektionen: Risikoadjustierte Rate d. nosokomialen Infekt. (Anzahl Infekt.)	<= 497,2 %	208,77 %	i. R.	210,90 %
09a	Pneumothorax: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate bei Fällen mit Pneumothorax		0,48		1,02
09b	Pneumothorax: Risikoadjustierte Rate bei Fällen mit Pneumothorax	<= 12,5 %	2,74 %	i. R.	5,85 %
10	Hörtest: Beobachtete Rate an Kindern mit durchgeführtem Hörtest	>= 95 %	98,90 %	i. R.	95,54 %
11a	Temperatur bei Aufnahme: Beobachtete Rate an Kindern mit einer Temperatur bei Aufnahme unter 36,0 Grad	<= 10,5 %	3,31 %	i. R.	4,06 %
11b	Temperatur bei Aufnahme: Beobachtete Rate an Kindern mit einer Temperatur bei Aufnahme über 37,5 Grad	<= 16,8 %	3,68 %	i. R.	8,47 %

01a

**Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten:
Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an Todesfällen**

01a.1	Kennzahl - Ziel:	50048 - Niedrige Sterblichkeit
01a.2	Rechenregel - Datenfelder:	BR / ER GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, ENTLGRUND, ENTLDIAG
01a.3	Variablen:	B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle von verstorbenen Kindern (Entlassungsgrund = 7) E ist die Zahl der "erwarteten" Fälle von verstorbenen Kindern nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und bestimmbarem Geschlecht, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden BR ist die "beobachtete Rate" an verstorbenen Kindern ER ist die "erwartete Rate" an verstorbenen Kindern nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik B=2 E=2,36 G=274 BR=0,73 % ER=0,86 %
01a.4	Klinik-Bund-Verhältnis:	0,85
01a.5	NRW-Bund-Verhältnis:	1,13
01a.6	Erläuterung:	In der Klinik beträgt die Anzahl von verstorbenen Kindern B=2 das 0,85-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=2,36
01a.7	Referenzwert:	Nicht definiert, stattdessen ist die Zahl "1" als graue Linie dargestellt, um das Verhältnis zwischen Beobachtung und Erwartung einordnen zu können.

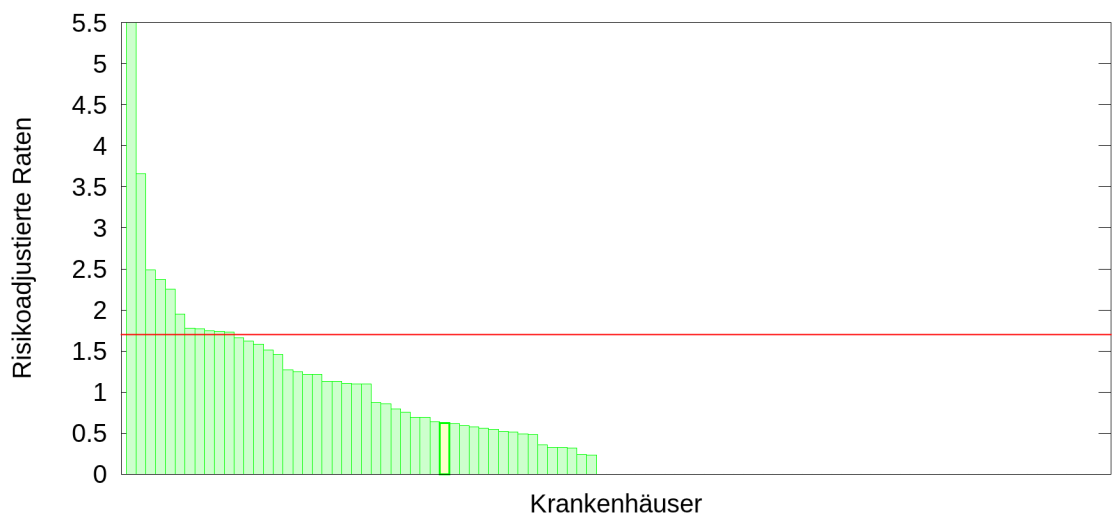


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 100 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 52 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

01b

**Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten:
Risikoadjustierte Rate an Todesfällen**

- 01b.1 Kennzahl - Ziel: 50152 - Niedrige Sterblichkeit
- 01b.2 Rechenregel - Datenfelder: BR / ER * BRB
GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, ENTLGRUND, ENTLDIAG
- 01b.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle von verstorbenen Kindern (Entlassungsgrund = 7)
E ist die Zahl "erwarteter" Fälle von verstorbenen Kindern nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und bestimmbarem Geschlecht, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden
BR ist die "beobachtete Rate" an verstorbenen Kindern
ER ist die "erwartete Rate" an verstorbenen Kindern nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
EB ist die Zahl "erwarteter" Fälle von verstorbenen Kindern nach logistischem Score im Bundesdaten-Pool
BRB ist die "beobachtete Rate, Bund" an verstorbenen Kindern im Bundesdaten-Pool
B=2 E=2,36 G=274 BR=0,73 % ER=0,86 % EB=2,02 BRB=0,74 %
- 01b.4 Klinik-Rate: 0,62 %
- 01b.5 NRW-Rate: 0,83 %
- 01b.6 Erläuterung: Bezogen auf das Patientenkollektiv des Bundesdaten-Pools errechnen sich folgende Werte: Für die Klinik ergibt sich eine Zahl von E=2,36 und entsprechend im Bundesdaten-Pool eine Zahl von EB=2,02 erwarteten Fällen verstorbener Kinder.
In Ergänzung zu einer "beobachteten Rate" von BR=0,73 % weist die Klinik eine "risikoadjustierte Rate" von 0,62 % Fällen verstorbener Kinder auf (d. h. die tatsächlich beobachtete Rate ist höher als die nach Risikoadjustierung erwartete).
- 01b.7 Referenzwert: <= 1,7 % (als rote Linie dargestellt)

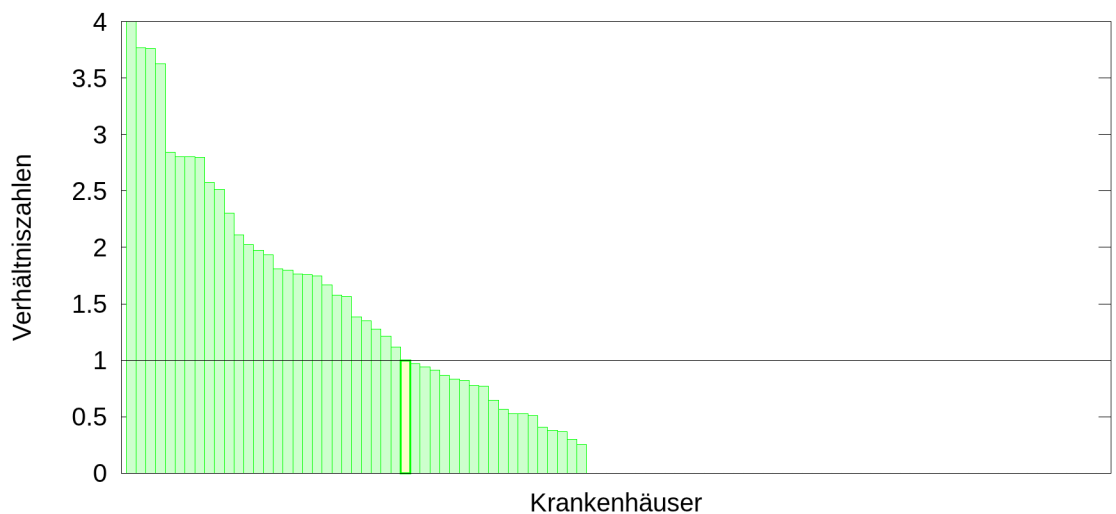


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 100 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 52 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

01c

**Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten:
Verhältnis d. beobacht. zur erwart. Rate an Todesfällen i. d. ersten 28 Lebenstagen**

01c.1	Kennzahl - Ziel:	50049 - Niedrige Sterblichkeit
01c.2	Rechenregel - Datenfelder:	BR / ER GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, ENTLGRUND, ENTLDIAG, ItEntl
01c.3	Variablen:	B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle von verstorbenen Kindern (Entlassungsgrund = 7) innerhalb der ersten 28 Lebenstage E ist die Zahl der "erwarteten" Fälle von verstorbenen Kindern innerhalb der ersten 28 Lebenstage nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und bestimmbar Geschlecht, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden BR ist die "beobachtete Rate" an verstorbenen Kindern ER ist die "erwartete Rate" an verstorbenen Kindern innerhalb der ersten 28 Lebenstage nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik B=2 E=2,00 G=274 BR=0,73 % ER=0,73 %
01c.4	Klinik-Bund-Verhältnis:	1,00
01c.5	NRW-Bund-Verhältnis:	1,14
01c.6	Erläuterung:	In der Klinik beträgt die Anzahl von verstorbenen Kindern B=2 das 1,00-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=2,00
01c.7	Referenzwert:	Nicht definiert, stattdessen ist die Zahl "1" als graue Linie dargestellt, um das Verhältnis zwischen Beobachtung und Erwartung einordnen zu können.

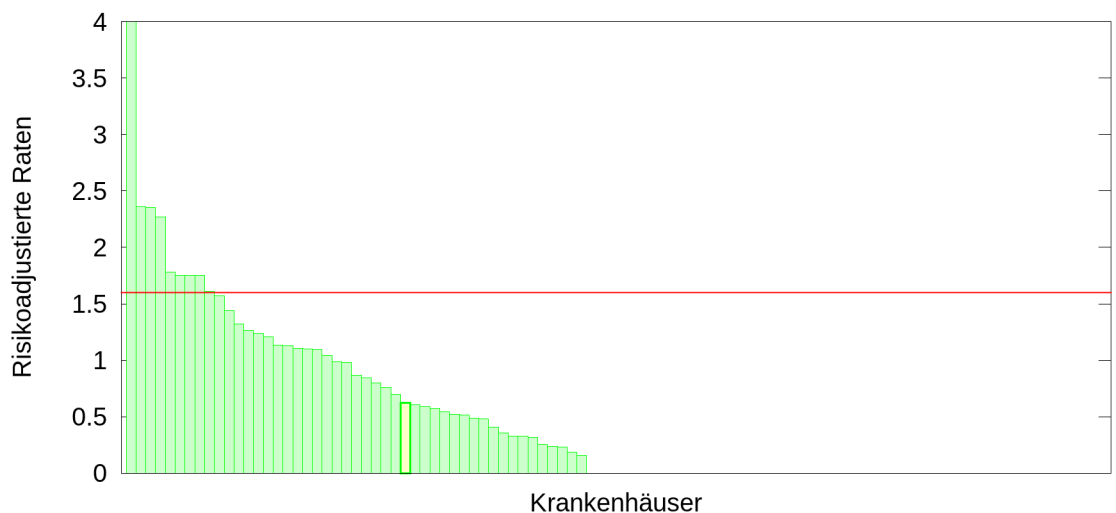


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 100 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 53 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

01d

**Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten:
Risikoadjustierte Rate an Todesfällen in den ersten 28 Lebenstagen**

- 01d.1 Kennzahl - Ziel: 50153 - Niedrige Sterblichkeit
- 01d.2 Rechenregel - Datenfelder: BR / ER * BRB
GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, ENTLGRUND, ENTLDIAG, ItEntl
- 01d.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle von verstorbenen Kindern (Entlassungsgrund = 7) innerhalb der ersten 28 Lebenstage
E ist die Zahl "erwarteter" Fälle von verstorbenen Kindern (innerhalb der ersten 28 Lebenstage) nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und bestimmbarem Geschlecht, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden
BR ist die "beobachtete Rate" an verstorbenen Kindern (innerhalb der ersten 28 Lebenstage)
ER ist die "erwartete Rate" an verstorbenen Kindern (innerhalb der ersten 28 Lebenstage) nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
EB ist die Zahl "erwarteter" Fälle von verstorbenen Kindern (innerhalb der ersten 28 Lebenstage) nach logistischem Score im Bundesdaten-Pool
BRB ist die "beobachtete Rate, Bund" an verstorbenen Kindern (innerhalb der ersten 28 Lebenstage) im Bundesdaten-Pool
B=2 E=2,00 G=274 BR=0,73 % ER=0,73 % EB=1,72 BRB=0,63 %
- 01d.4 Klinik-Rate: 0,63 %
- 01d.5 NRW-Rate: 0,72 %
- 01d.6 Erläuterung: Bezogen auf das Patientenkollektiv des Bundesdaten-Pools errechnen sich folgende Werte: Für die Klinik ergibt sich eine Zahl von E=2,00 und entsprechend im Bundesdaten-Pool eine Zahl von EB=1,72 erwarteten Fällen verstorbener Kinder.
In Ergänzung zu einer "beobachteten Rate" von BR=0,73 % weist die Klinik eine "risikoadjustierte Rate" von 0,63 % Fällen verstorbener Kinder auf (d. h. die tatsächlich beobachtete Rate ist höher als die nach Risikoadjustierung erwartete).
- 01d.7 Referenzwert: <= 1,6 % (als rote Linie dargestellt)

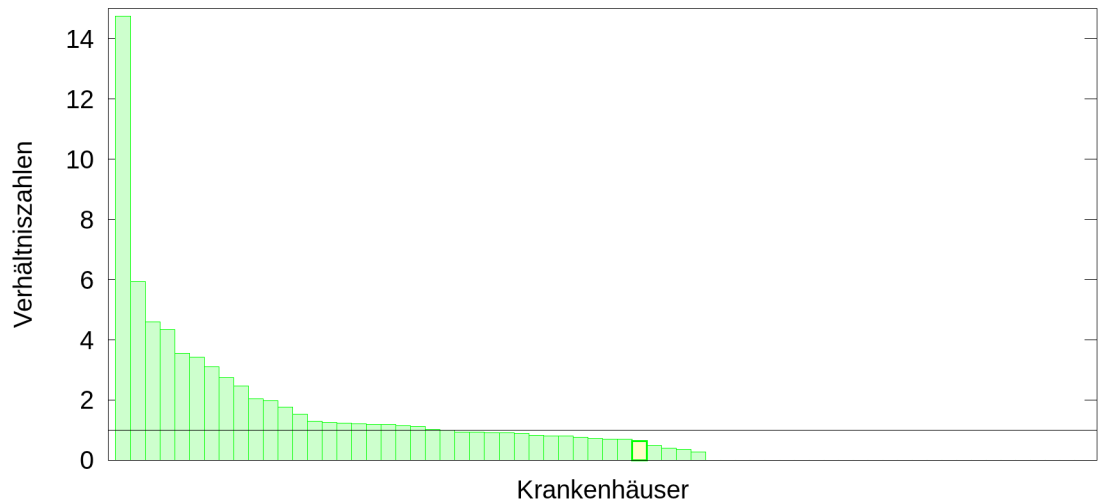


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 100 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 53 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

02a

**Intra- und periventriculäre Hirnblutungen (IVH-Grad 3 oder PVH):
Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an IVH Grad 3 oder PVH**

02a.1	Kennzahl - Ziel:	50050 - Selten Hirnblutungen IVH Grad 3 oder PVH
02a.2	Rechenregel - Datenfelder:	BR / ER GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, SONO, IVHAEM, ENTLGRUND, ENTLDIAG
02a.3	Variablen:	B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle von Hirnblutungen mit IVH Grad 3 oder PVH E ist die Zahl der "erwarteten" Fälle mit IVH Grad 3 oder PVH nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und bestimmbar Geschlecht bei denen eine Sonographie durchgeführt wurde und einem Geburtsgewicht unter 1.500g oder Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit IVH Grad 3 oder PVH ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit IVH Grad 3 oder PVH nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik B=1 E=1,59 G=15 BR=6,67 % ER=10,61 %
02a.4	Klinik-Bund-Verhältnis:	0,63
02a.5	NRW-Bund-Verhältnis:	1,04
02a.6	Erläuterung:	In der Klinik beträgt die Anzahl von Fällen mit Hirnblutungen B=1 das 0,63-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=1,59
02a.7	Referenzwert:	Nicht definiert, stattdessen ist die Zahl "1" als graue Linie dargestellt, um das Verhältnis zwischen Beobachtung und Erwartung einordnen zu können.

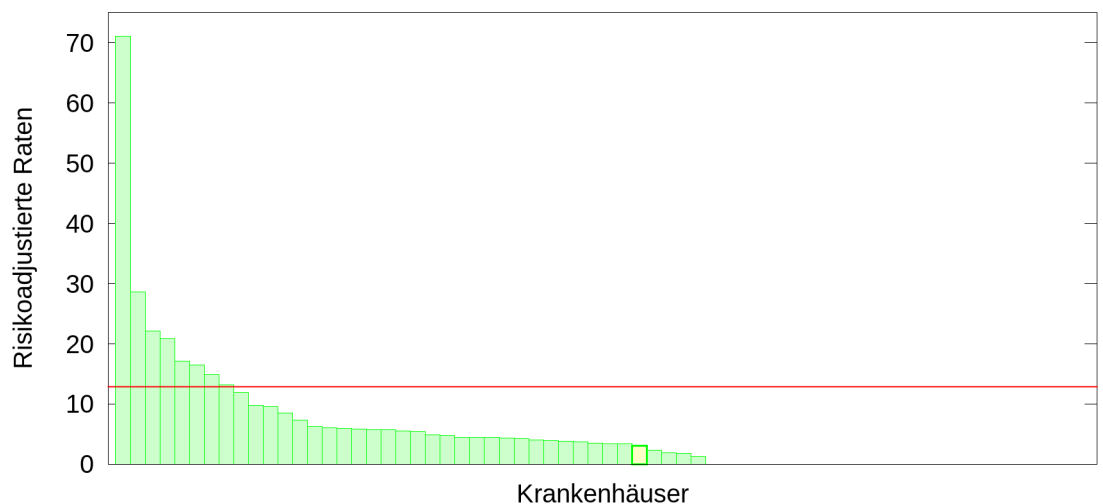


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 66 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 26 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

02b

**Intra- und periventriculäre Hirnblutungen (IVH-Grad 3 oder PVH):
Risikoadjustierte Rate an IVH Grad 3 oder PVH**

- 02b.1 Kennzahl - Ziel: 50154 - Selten Hirnblutungen IVH Grad 3 oder PVH
- 02b.2 Rechenregel - Datenfelder: BR / ER * BRB
GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, SONO, IVHAEM, ENTLGRUND, ENTLDIAG
- 02b.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle von Hirnblutungen mit IVH Grad 3 oder PVH
E ist die Zahl "erwarteter" Fälle mit IVH Grad 3 oder PVH nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und bestimmbar Geschlecht bei denen eine Sonographie durchgeführt wurde und einem Geburtsgewicht unter 1.500g oder Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden
BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit IVH Grad 3 oder PVH
ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit IVH Grad 3 oder PVH nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
EB ist die Zahl "erwarteter" an Fällen mit IVH Grad 3 oder PVH nach logistischem Score im Bundesdaten-Pool
BRB ist die "beobachtete Rate, Bund" an Fällen mit IVH Grad 3 oder PVH im Bundesdaten-Pool
B=1 E=1,59 G=15 BR=6,67 % ER=10,61 % EB=0,72 BRB=4,82 %
- 02b.4 Klinik-Rate: 3,03 %
- 02b.5 NRW-Rate: 5,01 %
- 02b.6 Erläuterung: Bezogen auf das Patientenkollektiv des Bundesdaten-Pools errechnen sich folgende Werte: Für die Klinik ergibt sich eine Zahl von E=1,59 und entsprechend im Bundesdaten-Pool eine Zahl von EB=0,72 erwarteten Fällen mit Hirnblutungen.
In Ergänzung zu einer "beobachteten Rate" von BR=6,67 % weist die Klinik eine "risikoadjustierte Rate" von 3,03 % Fällen mit Hirnblutungen auf (d. h. die tatsächlich beobachtete Rate ist höher als die nach Risikoadjustierung erwartete).
- 02b.7 Referenzwert: <= 12,9 % (als rote Linie dargestellt)

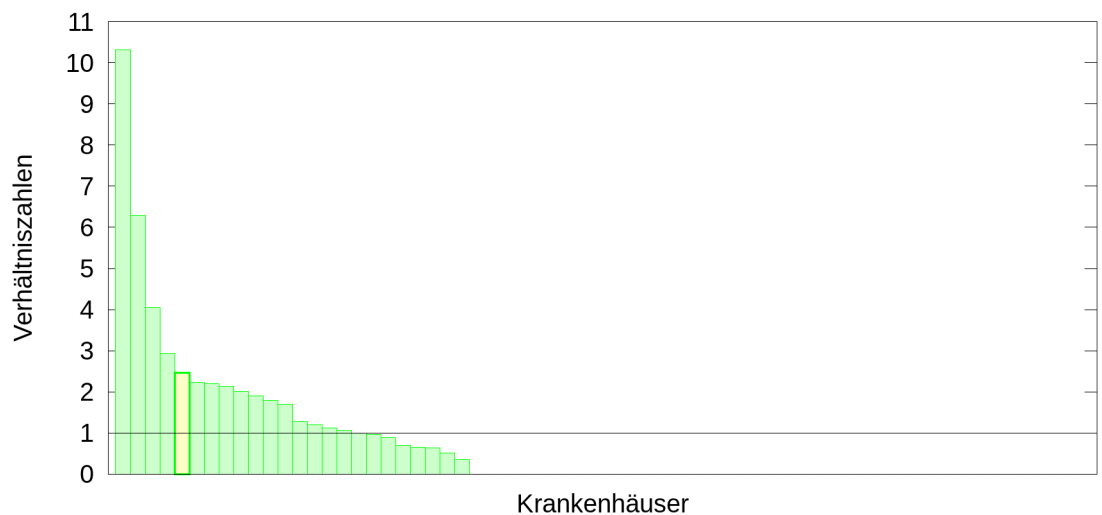


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 66 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 26 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

03a

**Zystische Periventrikuläre Leukomalazie (PVL):
Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate bei Fällen mit PVL**

03a.1	Kennzahl - Ziel:	50051 - Selten zystische PVL
03a.2	Rechenregel - Datenfelder:	BR / ER GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, SONO, PVL, ENTLGRUND, ENTLDIAG, ItEntl
03a.3	Variablen:	B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit zystischer periventrikulärer Leukomalazie (PVL) E ist die Zahl der "erwarteten" Fälle mit PVL nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und bestimmbarom Geschlecht bei denen eine Sonographie durchgeführt wurde und einem Lebensalter von mindestens 21 Tagen und einem Geburtsgewicht unter 1.500g oder Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit PVL ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit PVL nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik B=1 E=0,40 G=13 BR=7,69 % ER=3,11 %
03a.4	Klinik-Bund-Verhältnis:	2,47
03a.5	NRW-Bund-Verhältnis:	0,90
03a.6	Erläuterung:	In der Klinik beträgt die Anzahl von Fällen mit PVL B=1 das 2,47-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=0,40
03a.7	Referenzwert:	Nicht definiert, stattdessen ist die Zahl "1" als graue Linie dargestellt, um das Verhältnis zwischen Beobachtung und Erwartung einordnen zu können.

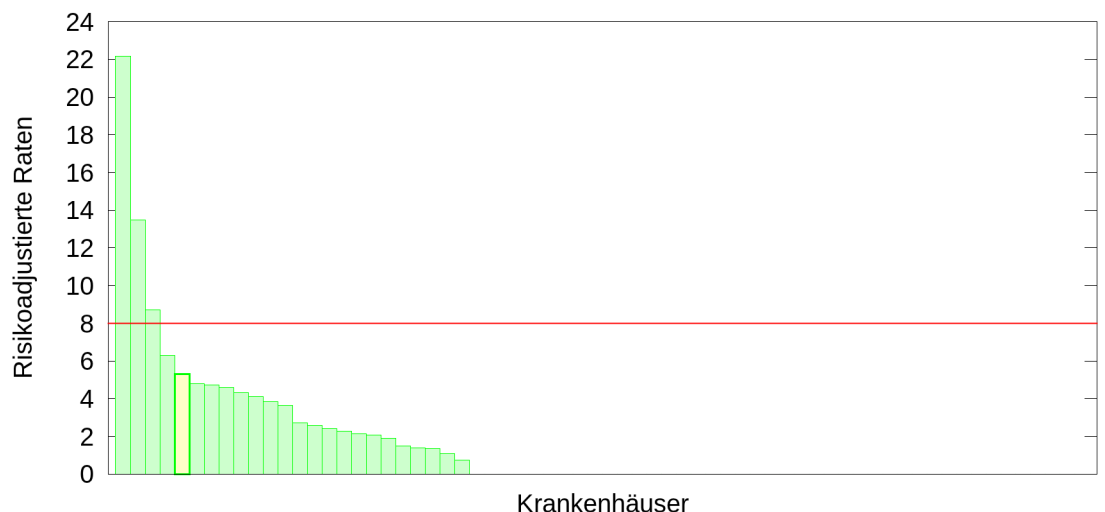


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 66 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 42 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

03b

**Zystische Periventrikuläre Leukomalazie (PVL):
Risikoadjustierte Rate bei Fällen mit PVL**

- 03b.1 Kennzahl - Ziel: 50155 - Selten zystische PVL
- 03b.2 Rechenregel - Datenfelder: BR / ER * BRB
GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, SONO, PVL, ENTTEGRUND, ENTLDIAG, ItEntl
- 03b.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit zystischer periventrikulärer Leukomalazie (PVL)
E ist die Zahl "erwarteter" Fälle mit PVL nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und bestimmbar Geschlecht bei denen eine Sonographie durchgeführt wurde und einem Lebensalter von mindestens 21 Tagen und einem Geburtsgewicht unter 1.500g oder Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden
BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit PVL
ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit PVL nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
EB ist die Zahl "erwarteter" an Fällen mit PVL nach logistischem Score im Bundesdaten-Pool
BRB ist die "beobachtete Rate, Bund" an Fällen mit PVL im Bundesdaten-Pool
B=1 E=0,40 G=13 BR=7,69 % ER=3,11 % EB=0,28 BRB=2,15 %
- 03b.4 Klinik-Rate: 5,31 %
- 03b.5 NRW-Rate: 1,92 %
- 03b.6 Erläuterung: Bezogen auf das Patientenkollektiv des Bundesdaten-Pools errechnen sich folgende Werte: Für die Klinik ergibt sich eine Zahl von E=0,40 und entsprechend im Bundesdaten-Pool eine Zahl von EB=0,28 erwarteten Fällen mit PVL.
In Ergänzung zu einer "beobachteten Rate" von BR=7,69 % weist die Klinik eine "risikoadjustierte Rate" von 5,31 % Fällen mit PVL auf (d. h. die tatsächlich beobachtete Rate ist höher als die nach Risikoadjustierung erwartete).
- 03b.7 Referenzwert: <= 8 % (als rote Linie dargestellt)

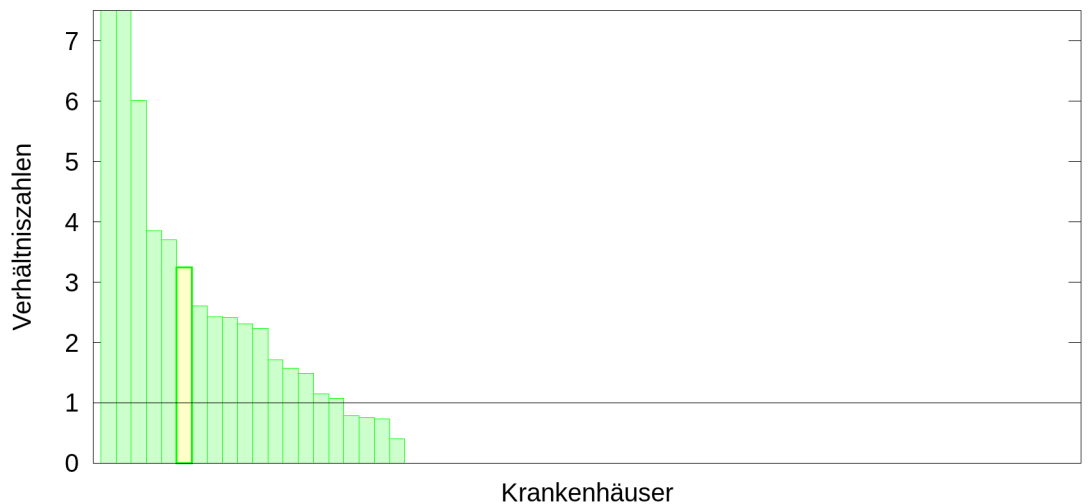


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 66 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 42 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

04a

**Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP):
Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate bei Fällen mit ROP > 2**

04a.1	Kennzahl - Ziel:	50052 - Selten höhergradige ROP
04a.2	Rechenregel - Datenfelder:	BR / ER GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, AUGENUNT, ROP, ENTLGRUND, ENTLDIAG, ItSauerBeginn, ItSauerEnde
04a.3	Variablen:	B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit höhergradiger Frühgeborenenretinopathie (ROP) > 2 E ist die Zahl der "erwarteten" Fälle mit ROP > 2 nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. bei denen eine ophthalmologische Untersuchung durchgeführt wurde und einem Geburtsgewicht unter 1.500g oder einem Gestationsalter unter 32 Wochen p. m. oder mit einer Sauerstoffgabe über mehr als 3 Tage und einem Gestationsalter unter 37+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit ROP > 2 ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit ROP > 2 nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik B=2 E=0,62 G=8 BR=25,00 % ER=7,70 %
04a.4	Klinik-Bund-Verhältnis:	3,25
04a.5	NRW-Bund-Verhältnis:	0,90
04a.6	Erläuterung:	In der Klinik beträgt die Anzahl von Fällen mit ROP B=2 das 3,25-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=0,62
04a.7	Referenzwert:	Nicht definiert, stattdessen ist die Zahl "1" als graue Linie dargestellt, um das Verhältnis zwischen Beobachtung und Erwartung einordnen zu können.

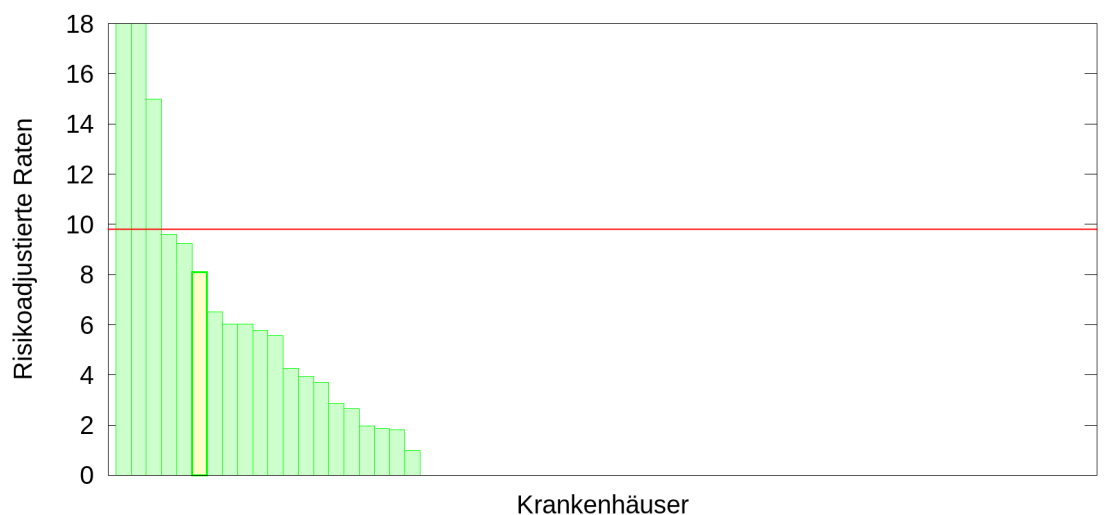


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 64 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 44 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

04b

**Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP):
Risikoadjustierte Rate bei ROP > 2**

- 04b.1 Kennzahl - Ziel: 50156 - Selten höhergradige ROP
- 04b.2 Rechenregel - Datenfelder: BR / ER * BRB
 GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, AUGENUNT, ROP, ENTLGRUND, ENTLDIAG, ItsauerBeginn, ItsauerEnde
- 04b.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit höhergradiger Frühgeborenenretinopathie (ROP) > 2
 E ist die Zahl "erwarteter" Fälle mit ROP > 2 nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
 G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. bei denen eine ophthalmologische Untersuchung durchgeführt wurde und einem Geburtsgewicht unter 1.500g oder einem Gestationsalter unter 32 Wochen p. m. oder mit einer Sauerstoffgabe über mehr als 3 Tage und einem Gestationsalter unter 37+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden
 BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit ROP > 2
 ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit ROP > 2 nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
 EB ist die Zahl "erwarteter" an Fällen mit ROP > 2 nach logistischem Score im Bundesdaten-Pool
 BRB ist die "beobachtete Rate, Bund" an Fällen mit ROP > 2 im Bundesdaten-Pool
 B=2 E=0,62 G=8 BR=25,00 % ER=7,70 % EB=0,20 BRB=2,49 %
- 04b.4 Klinik-Rate: 8,09 %
- 04b.5 NRW-Rate: 2,23 %
- 04b.6 Erläuterung: Bezogen auf das Patientenkollektiv des Bundesdaten-Pools errechnen sich folgende Werte:
 Für die Klinik ergibt sich eine Zahl von E=0,62 und entsprechend im Bundesdaten-Pool eine Zahl von EB=0,20 erwarteten Fällen mit ROP.
 In Ergänzung zu einer "beobachteten Rate" von BR=25,00 % weist die Klinik eine "risikoadjustierte Rate" von 8,09 % Fällen mit ROP auf (d. h. die tatsächlich beobachtete Rate ist höher als die nach Risikoadjustierung erwartete).
- 04b.7 Referenzwert: <= 9,8 % (als rote Linie dargestellt)

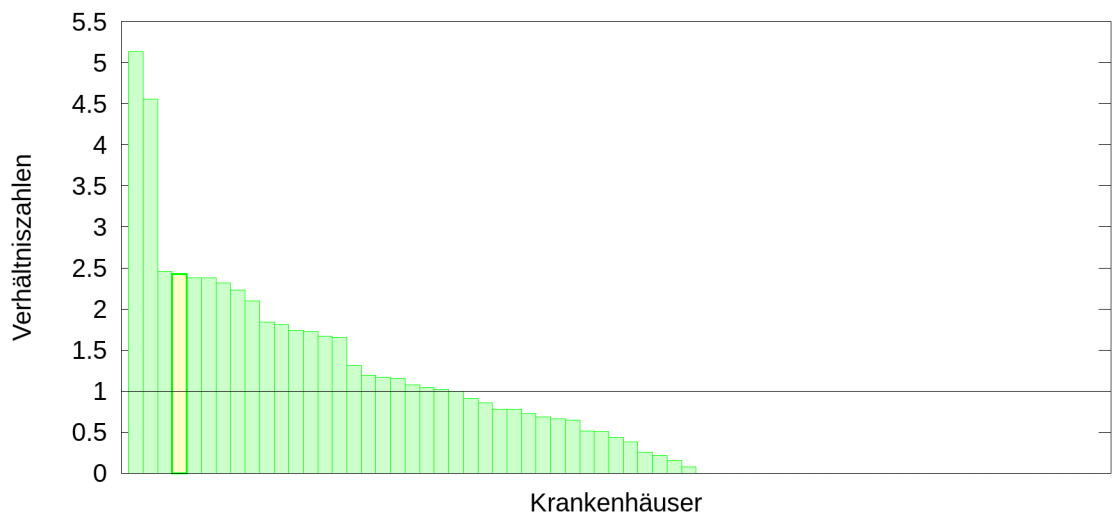


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
 Insgesamt sind 64 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 44 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

05a

**Bronchopulmonale Dysplasie (BPD):
Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an BPD**

05a.1	Kennzahl - Ziel:	50053 - Selten Bronchopulmonale Dysplasie
05a.2	Rechenregel - Datenfelder:	BR / ER GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, BPD, ENTLGRUND, ENTLDIAG
05a.3	Variablen:	B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Bronchopulmonaler Dysplasie (BPD) E ist die Zahl der "erwarteten" Fälle mit BPD nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und einem Geburtsgewicht unter 1.500g oder Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit BPD ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit BPD nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik B=7 E=2,89 G=16 BR=43,75 % ER=18,04 %
05a.4	Klinik-Bund-Verhältnis:	2,42
05a.5	NRW-Bund-Verhältnis:	0,91
05a.6	Erläuterung:	In der Klinik beträgt die Anzahl von Fällen mit BPD B=7 das 2,42-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=2,89
05a.7	Referenzwert:	Nicht definiert, stattdessen ist die Zahl "1" als graue Linie dargestellt, um das Verhältnis zwischen Beobachtung und Erwartung einordnen zu können.

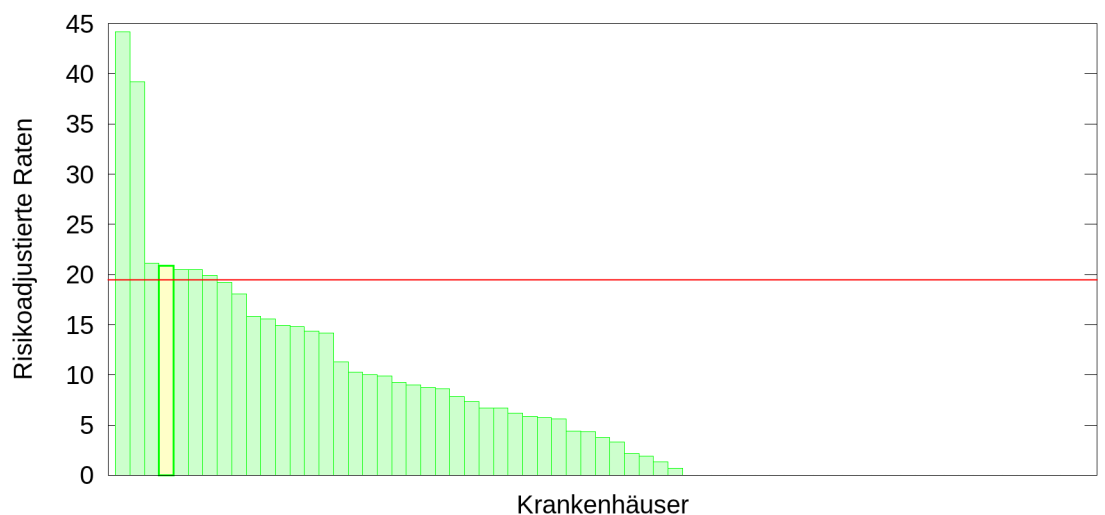


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 67 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 28 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

05b

**Bronchopulmonale Dysplasie (BPD):
Risikoadjustierte Rate bei BPD**

- 05b.1 Kennzahl - Ziel: 50157 - Selten Bronchopulmonale Dysplasie
- 05b.2 Rechenregel - Datenfelder: $BR / ER * BRB$
GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, BPD, ENTLGRUND, ENTLDIAG
- 05b.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Bronchopulmonaler Dysplasie (BPD)
E ist die Zahl "erwarteter" Fälle mit BPD nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und einem Geburtsgewicht unter 1.500g oder Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden
BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit BPD
ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit BPD nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
EB ist die Zahl "erwarteter" an Fällen mit BPD logistischem Score im Bundesdaten-Pool
BRB ist die "beobachtete Rate, Bund" an Fällen mit BPD im Bundesdaten-Pool
B=7 E=2,89 G=16 BR=43,75 % ER=18,04 % EB=1,38 BRB=8,60 %
- 05b.4 Klinik-Rate: 20,85 %
- 05b.5 NRW-Rate: 7,85 %
- 05b.6 Erläuterung: Bezogen auf das Patientenkollektiv des Bundesdaten-Pools errechnen sich folgende Werte:
Für die Klinik ergibt sich eine Zahl von E=2,89 und entsprechend im Bundesdaten-Pool eine Zahl von EB=1,38 erwarteten Fällen mit BPD.
In Ergänzung zu einer "beobachteten Rate" von BR=43,75 % weist die Klinik eine "risikoadjustierte Rate" von 20,85 % Fällen mit BPD auf (d. h. die tatsächlich beobachtete Rate ist höher als die nach Risikoadjustierung erwartete).
- 05b.7 Referenzwert: $\leq 19,5\%$ (als rote Linie dargestellt)

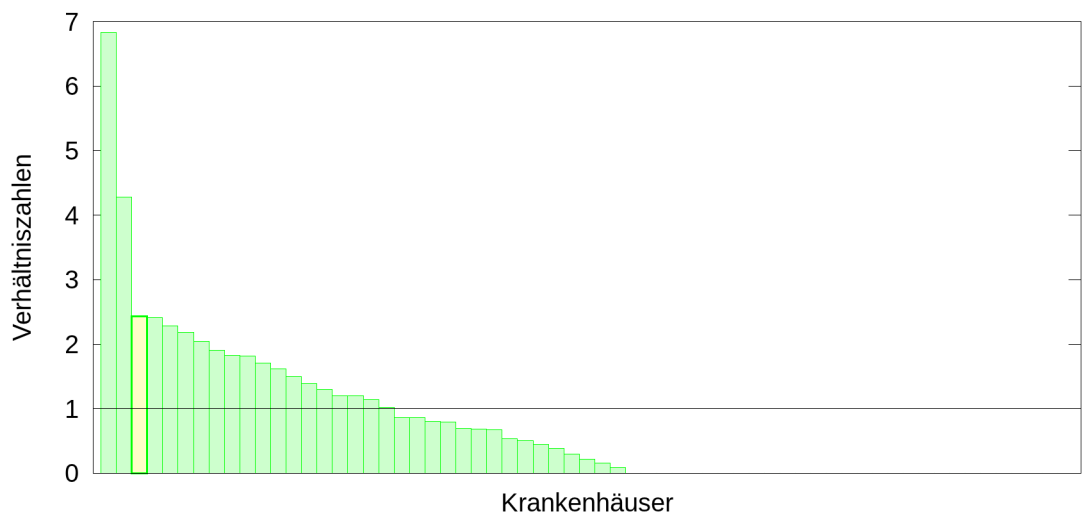


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 67 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 28 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

05c

**Bronchopulmonale Dysplasie (BPD):
Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an BPD "inborn"**

05c.1	Kennzahl - Ziel:	50054 - Selten Bronchopulmonale Dysplasie
05c.2	Rechenregel - Datenfelder:	BR / ER GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, BPD, ENTLGRUND, ENTLDIAG
05c.3	Variablen:	B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Bronchopulmonaler Dysplasie (BPD) E ist die Zahl der "erwarteten" "inborn" Fälle mit BPD nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und einem Geburtsgewicht unter 1.500g oder Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m., die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden BR ist die "beobachtete Rate" an "inborn" Fällen mit BPD ER ist die "erwartete Rate" an "inborn" Fällen mit BPD nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik B=7 E=2,88 G=16 BR=43,75 % ER=18,01 %
05c.4	Klinik-Bund-Verhältnis:	2,43
05c.5	NRW-Bund-Verhältnis:	0,87
05c.6	Erläuterung:	In der Klinik beträgt die Anzahl von Fällen mit BPD B=7 das 2,43-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=2,88
05c.7	Referenzwert:	Nicht definiert, stattdessen ist die Zahl "1" als graue Linie dargestellt, um das Verhältnis zwischen Beobachtung und Erwartung einordnen zu können.

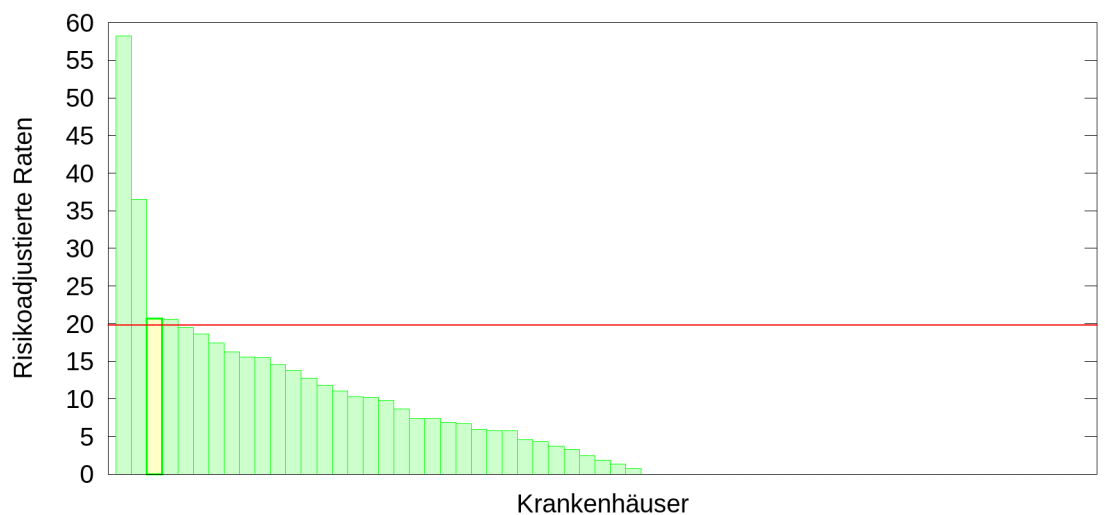


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 63 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 29 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

05d

**Bronchopulmonale Dysplasie (BPD):
Risikoadjustierte Rate bei BDP "inborn"**

- 05d.1 Kennzahl - Ziel: 50158 - Selten Bronchopulmonale Dysplasie
- 05d.2 Rechenregel - Datenfelder: BR / ER * BRB
GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, BPD, ENTLGRUND, ENTLDIAG
- 05d.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle von "inborn" Fällen mit Bronchopulmonaler Dysplasie (BPD)
E ist die Zahl "erwarteter" Fälle mit BPD (inborn) nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und einem Geburtsgewicht unter 1.500g oder Gestationsalter unter 32+0 Wochen p. m., die in der Geburtsklinik geboren wurden und nicht aus einer externen Geburtsklinik zuverlegt wurden "inborn"
BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit BPD (inborn)
ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit BPD (inborn) nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
EB ist die Zahl "erwarteter" an Fällen mit BPD (inborn) logistischem Score im Bundesdaten-Pool
BRB ist die "beobachtete Rate, Bund" an Fällen mit BPD (inborn) im Bundesdaten-Pool
B=7 E=2,88 G=16 BR=43,75 % ER=18,01 % EB=1,36 BRB=8,53 %
- 05d.4 Klinik-Rate: 20,72 %
- 05d.5 NRW-Rate: 7,41 %
- 05d.6 Erläuterung: Bezogen auf das Patientenkollektiv des Bundesdaten-Pools errechnen sich folgende Werte:
Für die Klinik ergibt sich eine Zahl von E=2,88 und entsprechend im Bundesdaten-Pool eine Zahl von EB=1,36 erwarteten Fällen mit BPD (inborn).
In Ergänzung zu einer "beobachteten Rate" von BR=43,75 % weist die Klinik eine "risikoadjustierte Rate" von 20,72 % Fällen mit BPD (inborn) auf (d. h. die tatsächlich beobachtete Rate ist höher als die nach Risikoadjustierung erwartete).
- 05d.7 Referenzwert: <= 19,8 % (als rote Linie dargestellt)

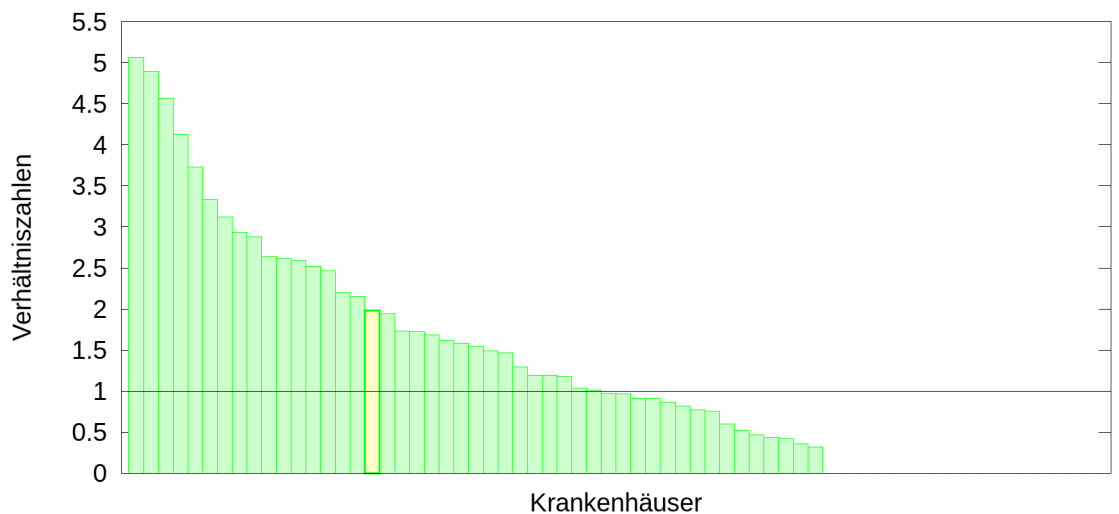


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 63 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 29 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

06a

**Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE):
Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate an HIE**

06a.1	Kennzahl - Ziel:	50056 - Selten Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE)
06a.2	Rechenregel - Datenfelder:	BR / ER GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, ASPHYXIE, HIE, KRAEMPFE, BEWUSST, MTONUS, SAUGREFL, MOROREA, ENTLGRUND, ENTLDIAG
06a.3	Variablen:	B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Hypoxisch-ischämischer Enzephalopathie (HIE) E ist die Zahl der "erwarteten" Fälle mit HIE nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 37+0 Wochen p. m. mit Asphyxie, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit HIE ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit HIE nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik B=2 E=1,01 G=6 BR=33,33 % ER=16,81 %
06a.4	Klinik-Bund-Verhältnis:	1,98
06a.5	NRW-Bund-Verhältnis:	1,10
06a.6	Erläuterung:	In der Klinik beträgt die Anzahl von Fällen mit HIE B=2 das 1,98-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=1,01
06a.7	Referenzwert:	Nicht definiert, stattdessen ist die Zahl "1" als graue Linie dargestellt, um das Verhältnis zwischen Beobachtung und Erwartung einordnen zu können.

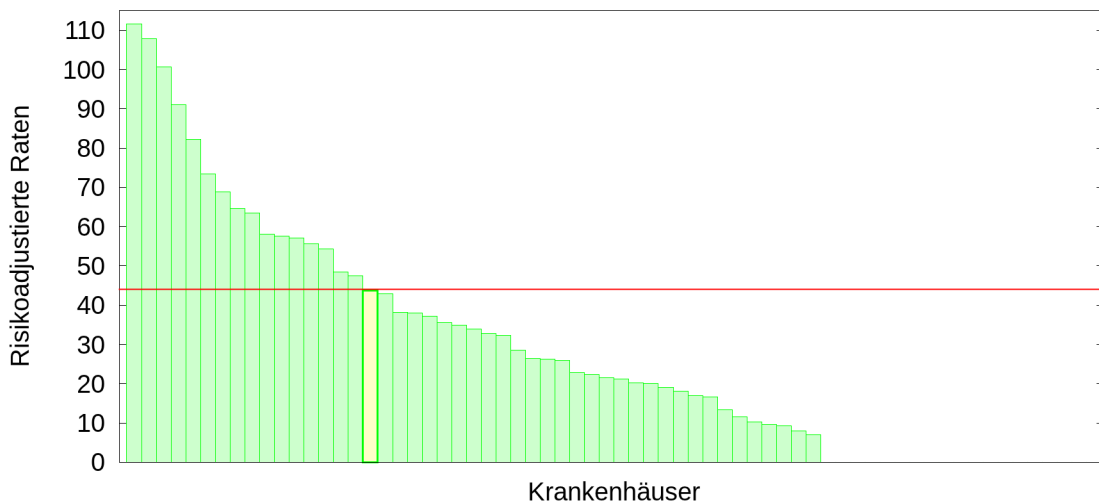


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 66 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 19 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

06b

**Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE):
Risikoadjustierte Rate bei HIE**

- 06b.1 Kennzahl - Ziel: 50159 - Selten Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE)
- 06b.2 Rechenregel - Datenfelder: BR / ER * BRB
 GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, ASPHYXIE, HIE, KRAEMPFE, BEWUSST, MTONUS, SAUGREFL, MOROREA, ENTLGRUND, ENTLDIAG
- 06b.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Hypoxisch-ischämischer Enzephalopathie (HIE)
 E ist die Zahl "erwarteter" Fälle mit HIE nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
 G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 37+0 Wochen p. m. mit Asphyxie, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden
 BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit HIE
 ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit HIE nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
 EB ist die Zahl "erwarteter" an Fällen mit HIE nach logistischem Score im Bundesdaten-Pool
 BRB ist die "beobachtete Rate, Bund" an Fällen mit HIE im Bundesdaten-Pool
 B=2 E=1,01 G=6 BR=33,33 % ER=16,81 % EB=1,32 BRB=22,04 %
- 06b.4 Klinik-Rate: 43,69 %
- 06b.5 NRW-Rate: 24,25 %
- 06b.6 Erläuterung: Bezogen auf das Patientenkollektiv des Bundesdaten-Pools errechnen sich folgende Werte:
 Für die Klinik ergibt sich eine Zahl von E=1,01 und entsprechend im Bundesdaten-Pool eine Zahl von EB=1,32 erwarteten Fällen mit HIE.
 In Ergänzung zu einer "beobachteten Rate" von BR=33,33 % weist die Klinik eine "risikoadjustierte Rate" von 43,69 % Fällen mit HIE auf (d. h. die tatsächlich beobachtete Rate ist niedriger als die nach Risikoadjustierung erwartete).
- 06b.7 Referenzwert: <= 44,1 % (als rote Linie dargestellt)

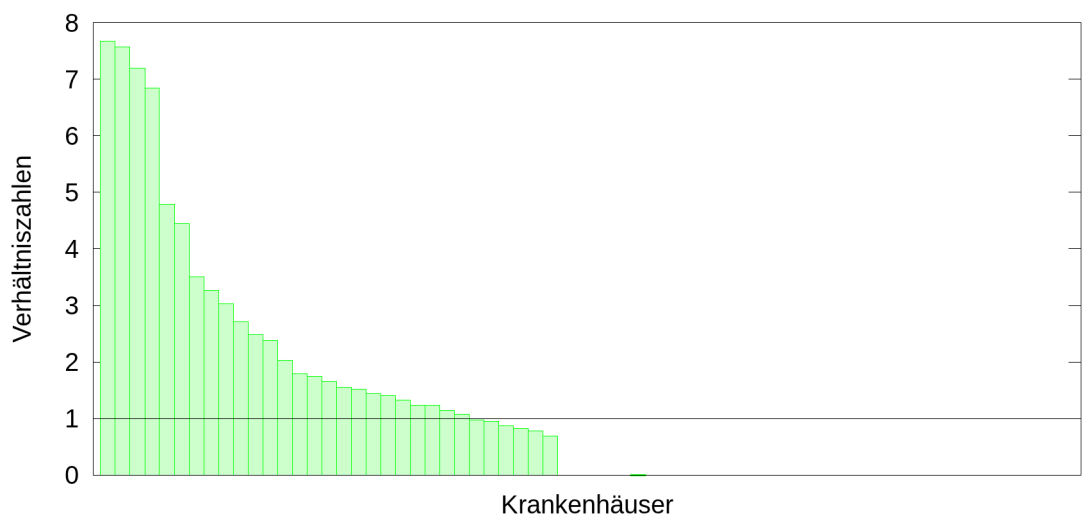


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
 Insgesamt sind 66 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 19 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

06c

**Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE):
Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate bei angegebener HIE mit Kühlung**

06c.1	Kennzahl - Ziel:	50057 - Selten Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE)
06c.2	Rechenregel - Datenfelder:	BR / ER GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, ASPHYXIE, HIE, ENTLGRUND, ENTLDIAG
06c.3	Variablen:	B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit angegebener Hypoxisch-ischämischer Enzephalopathie (HIE) mit Kühlung E ist die Zahl der "erwarteten" Fälle mit HIE mit Kühlung nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 37+0 Wochen p. m. mit Asphyxie, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit angegebener HIE mit Kühlung ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit angegebener HIE mit Kühlung nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik B=0 E=0,47 G=6 BR=0,00 % ER=7,87 %
06c.4	Klinik-Bund-Verhältnis:	0,00
06c.5	NRW-Bund-Verhältnis:	1,09
06c.6	Erläuterung:	Im Gegensatz zu der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=0,47 weist die Klinik keine tatsächlich beobachtete Anzahl von Fällen mit HIE auf.
06c.7	Referenzwert:	Nicht definiert, stattdessen ist die Zahl "1" als graue Linie dargestellt, um das Verhältnis zwischen Beobachtung und Erwartung einordnen zu können.

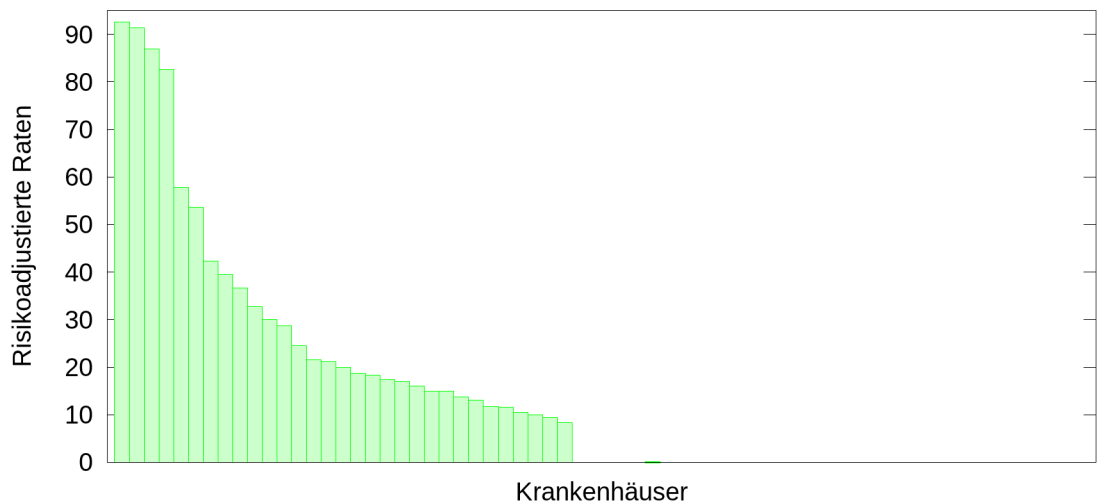


Die Klinik hat keine beobachteten Fälle dokumentiert und wird daher nicht gekennzeichnet.
Insgesamt sind 66 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 35 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

06d

**Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE):
Risikoadjustierte Rate bei HIE mit Kühlung**

06d.1	Kennzahl - Ziel:	50160 - Selten Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE)
06d.2	Rechenregel - Datenfelder:	BR / ER * BRB GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, ASPHYXIE, HIE, ENTLGRUND, ENTLDIAG
06d.3	Variablen:	B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit angegebener Hypoxisch-ischämischer Enzephalopathie (HIE) mit Kühlung E ist die Zahl "erwarteter" Fälle mit angegebener HIE (mit Kühlung) nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 37+0 Wochen p. m. mit Asphyxie, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit angegebener HIE (mit Kühlung) ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit angegebener HIE (mit Kühlung) nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik EB ist die Zahl "erwarteter" an Fällen mit angegebener HIE (mit Kühlung) nach logistischem Score im Bundesdaten-Pool BRB ist die "beobachtete Rate, Bund" an Fällen mit angegebener HIE (mit Kühlung) im Bundesdaten-Pool B=0 E=0,47 G=6 BR=0,00 % ER=7,87 % EB=0,72 BRB=12,07 %
06d.4	Klinik-Rate:	0,00 %
06d.5	NRW-Rate:	13,15 %
06d.6	Erläuterung:	Bezogen auf das Patientenkollektiv des Bundesdaten-Pools errechnen sich folgende Werte: Für die Klinik ergibt sich eine Zahl von E=0,47 und entsprechend im Bundesdaten-Pool eine Zahl von EB=0,72 erwarteten Fällen mit HIE (mit Kühlung). In Ergänzung zu einer "erwarteten Rate" von ER=7,87 % weist die Klinik eine "beobachtete Rate" von 0 % Fällen mit HIE (mit Kühlung) auf (d. h. die tatsächlich beobachtete Rate ist niedriger als die nach Risikoadjustierung erwartete).
06d.7	Referenzwert:	Nicht definiert.

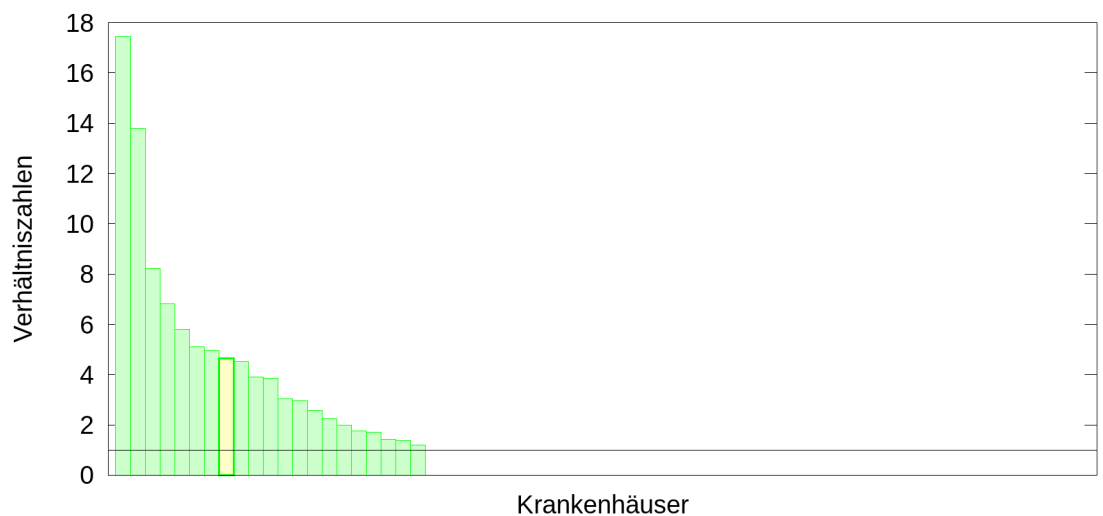


Die Klinik hat keine beobachteten Fälle dokumentiert und wird daher nicht gekennzeichnet.
Insgesamt sind 66 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 35 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

06e

**Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE):
Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate bei angegebener HIE ohne Kühlung**

06e.1	Kennzahl - Ziel:	50058 - Selten Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE)
06e.2	Rechenregel - Datenfelder:	BR / ER GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, ASPHYXIE, HIE, ENTLGRUND, ENTLDIAG
06e.3	Variablen:	B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit angegebener Hypoxisch-ischämischer Enzephalopathie (HIE) ohne Kühlung E ist die Zahl der "erwarteten" Fälle mit HIE ohne Kühlung nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 37+0 Wochen p. m. mit Asphyxie, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit angegebener HIE ohne Kühlung ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit angegebener HIE ohne Kühlung nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik B=1 E=0,21 G=6 BR=16,67 % ER=3,58 %
06e.4	Klinik-Bund-Verhältnis:	4,65
06e.5	NRW-Bund-Verhältnis:	1,18
06e.6	Erläuterung:	In der Klinik beträgt die Anzahl von Fällen mit HIE B=1 das 4,65-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=0,21
06e.7	Referenzwert:	Nicht definiert, stattdessen ist die Zahl "1" als graue Linie dargestellt, um das Verhältnis zwischen Beobachtung und Erwartung einordnen zu können.

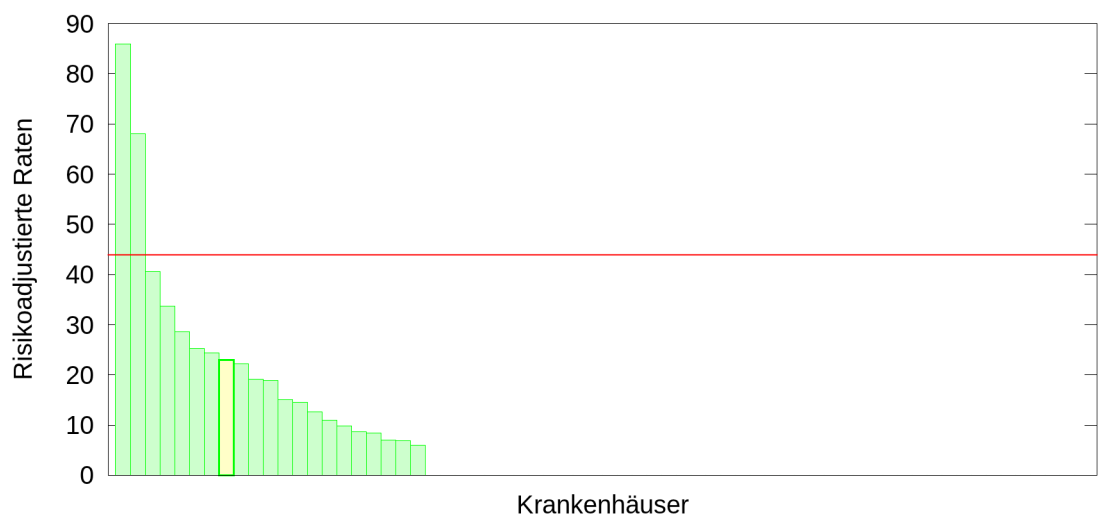


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 66 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 45 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

06f

**Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE):
Risikoadjustierte Rate bei HIE ohne Kühlung**

06f.1	Kennzahl - Ziel:	50161 - Selten Hypoxisch-ischämische Enzephalopathie (HIE)
06f.2	Rechenregel - Datenfelder:	BR / ER * BRB GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, ASPHYXIE, HIE, ENTLGRUND, ENTLDIAG
06f.3	Variablen:	B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit angegebener Hypoxisch-ischämischer Enzephalopathie (HIE) ohne Kühlung E ist die Zahl "erwarteter" Fälle mit angegebener HIE (ohne Kühlung) nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 37+0 Wochen p. m. mit Asphyxie, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit angegebener HIE (ohne Kühlung) ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit angegebener HIE (ohne Kühlung) nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik EB ist die Zahl "erwarteter" an Fällen mit angegebener HIE (ohne Kühlung) nach logistischem Score im Bundesdaten-Pool BRB ist die "beobachtete Rate, Bund" an Fällen mit angegebener HIE (ohne Kühlung) im Bundesdaten-Pool B=1 E=0,21 G=6 BR=16,67 % ER=3,58 % EB=0,30 BRB=4,93 %
06f.4	Klinik-Rate:	22,96 %
06f.5	NRW-Rate:	5,83 %
06f.6	Erläuterung:	Bezogen auf das Patientenkollektiv des Bundesdaten-Pools errechnen sich folgende Werte: Für die Klinik ergibt sich eine Zahl von E=0,21 und entsprechend im Bundesdaten-Pool eine Zahl von EB=0,30 erwarteten Fällen mit HIE (ohne Kühlung). In Ergänzung zu einer "beobachteten Rate" von BR=16,67 % weist die Klinik eine "risikoadjustierte Rate" von 22,96 % Fällen mit HIE (ohne Kühlung) auf (d. h. die tatsächlich beobachtete Rate ist niedriger als die nach Risikoadjustierung erwartete).
06f.7	Referenzwert:	<= 43,9 % (als rote Linie dargestellt)



Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 66 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 45 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

07a

**Sepsis/SIRS innerhalb 72 Stunden nach Geburt:
Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate bei Fällen mit Sepsis/SIRS**

- 07a.1 Kennzahl - Ziel: 50059 - Selten Sepsis/SIRS innerhalb 72 Stunden nach Geburt
- 07a.2 Rechenregel - Datenfelder: BR / ER

GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, INFEKTIONKL72H, ENTLGRUND, ENTLDIAG, ItEntl
- 07a.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Sepsis/SIRS (innerhalb 72 Stunden nach Geburt)

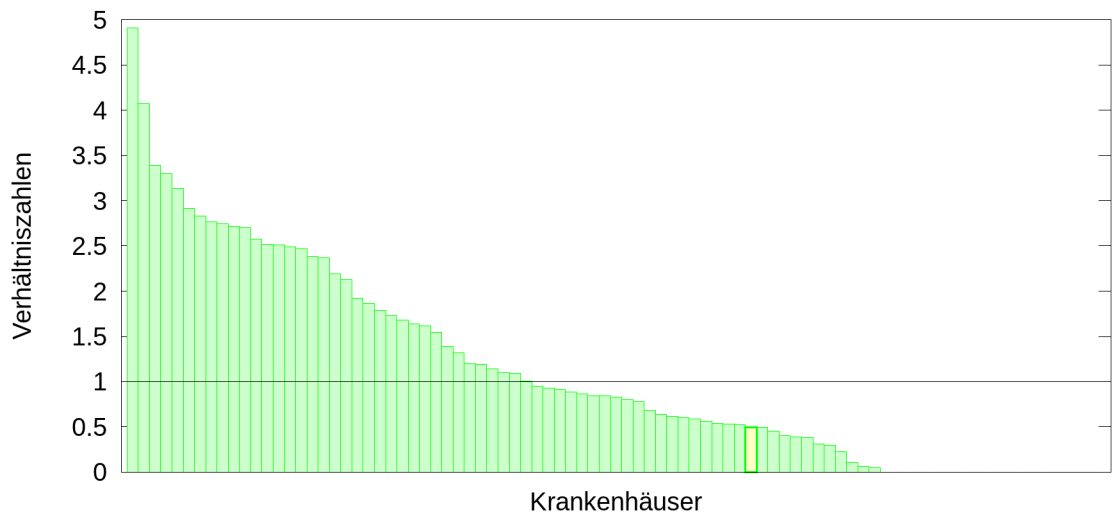
E ist die Zahl der "erwarteten" Fälle mit Sepsis/SIRS (innerhalb 72 Stunden nach Geburt) nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik

G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und einem Lebensalter von mindestens 3 Tagen, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden

BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit Sepsis/SIRS (innerhalb 72 Stunden nach Geburt)

ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit Sepsis/SIRS (innerhalb 72 Stunden nach Geburt) nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik

B=7 E=14,17 G=272 BR=2,57 % ER=5,21 %
- 07a.4 Klinik-Bund-Verhältnis: 0,49
- 07a.5 NRW-Bund-Verhältnis: 1,54
- 07a.6 Erläuterung: In der Klinik beträgt die Anzahl von Fällen mit Sepsis B=7 das 0,49-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=14,17
- 07a.7 Referenzwert: Nicht definiert, stattdessen ist die Zahl "1" als graue Linie dargestellt, um das Verhältnis zwischen Beobachtung und Erwartung einordnen zu können.

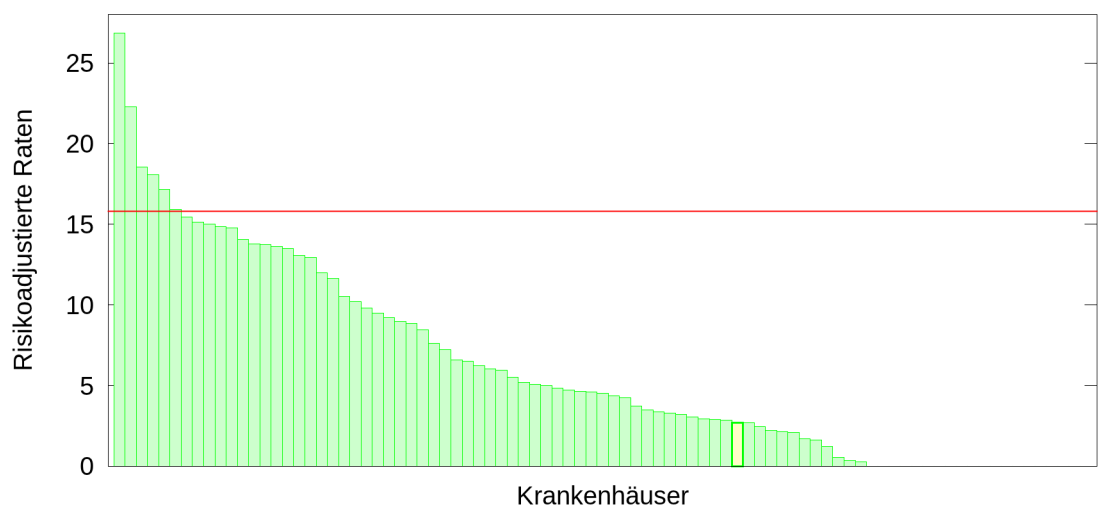


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 87 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 20 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

07b

**Sepsis/SIRS innerhalb 72 Stunden nach Geburt:
Risikoadjustierte Rate bei Fällen mit Sepsis/SIRS**

- 07b.1 Kennzahl - Ziel: 50162 - Selten Sepsis/SIRS innerhalb 72 Stunden nach Geburt
- 07b.2 Rechenregel - Datenfelder: BR / ER * BRB
- GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, INFEKTIONKL72H, ENTLGRUND, ENTLDIAG, ltEntl
- 07b.3 Variablen:
- B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Sepsis/SIRS innerhalb 72 Stunden nach Geburt
- E ist die Zahl "erwarteter" Fälle mit Sepsis/SIRS (innerhalb 72 Stunden nach Geburt) nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
- G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und einem Lebensalter von mindestens 3 Tagen, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden
- BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit Sepsis/SIRS (innerhalb 72 Stunden nach Geburt)
- ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit Sepsis/SIRS (innerhalb 72 Stunden nach Geburt) nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
- EB ist die Zahl "erwarteter" an Fällen mit Sepsis/SIRS (innerhalb 72 Stunden nach Geburt) nach logistischem Score im Bundesdaten-Pool
- BRB ist die "beobachtete Rate, Bund" an Fällen mit Sepsis/SIRS (innerhalb 72 Stunden nach Geburt) im Bundesdaten-Pool
- B=7 E=14,17 G=272 BR=2,57 % ER=5,21 % EB=14,88 BRB=5,47 %
- 07b.4 Klinik-Rate: 2,70 %
- 07b.5 NRW-Rate: 8,43 %
- 07b.6 Erläuterung: Bezogen auf das Patientenkollektiv des Bundesdaten-Pools errechnen sich folgende Werte: Für die Klinik ergibt sich eine Zahl von E=14,17 und entsprechend im Bundesdaten-Pool eine Zahl von EB=14,88 erwarteten Fällen mit Sepsis.
- In Ergänzung zu einer "beobachteten Rate" von BR=2,57 % weist die Klinik eine "risikoadjustierte Rate" von 2,70 % Fällen mit Sepsis auf (d. h. die tatsächlich beobachtete Rate ist niedriger als die nach Risikoadjustierung erwartete).
- 07b.7 Referenzwert: <= 15,8 % (als rote Linie dargestellt)

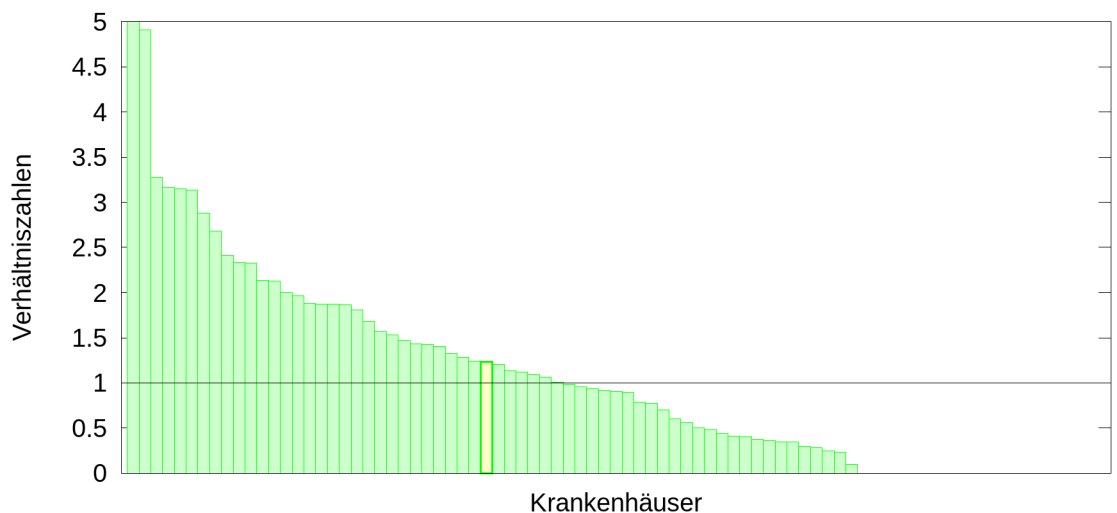


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 87 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 20 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

08a

**Nosokomiale Infektionen:
Verhältnis d. beobachteten zur erwarteten Rate d. nosokomialen Infekt. (Anzahl Fälle)**

08a.1	Kennzahl - Ziel:	50060 - Selten nosokomiale Infektionen pro 1000 Behandlungstage
08a.2	Rechenregel - Datenfelder:	BR / ER GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, INFEKTIONGR72H, SEPSISANZ, ENTLGRUND, ENTLDIAG, vwDauer, ltEntl
08a.3	Variablen:	B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Sepsis/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) E ist die Zahl der "erwarteten" Fälle mit Sepsis/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl von Behandlungstagen bei lebendgeborenen Kindern ohne letale Fehlbildungen und einem Gestationsalter von mindestens 24 Wochen p.m. die bei Entlassung mindestens 3 Tage alt sind und die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und länger als 72 Stunden in der Klinik waren BR ist die "beobachtete Rate" der Anzahl von Fällen mit Sepsis/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) pro 1.000 Behandlungstage ER ist die "erwartete Rate" der Anzahl von Fällen mit Sepsis/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) pro 1.000 Behandlungstage nach Poisson-Regressions-Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik B=6 E=4,87 G=3359 BR=178,62 % ER=145,11 %
08a.4	Klinik-Bund-Verhältnis:	1,23
08a.5	NRW-Bund-Verhältnis:	1,20
08a.6	Erläuterung:	In der Klinik beträgt die tatsächlich beobachtete Anzahl von Fällen mit nosokomialer Infektion B=6 das 1,23-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=4,87
08a.7	Referenzwert:	Nicht definiert, stattdessen ist die Zahl "1" als graue Linie dargestellt, um das Verhältnis zwischen Beobachtung und Erwartung einordnen zu können.

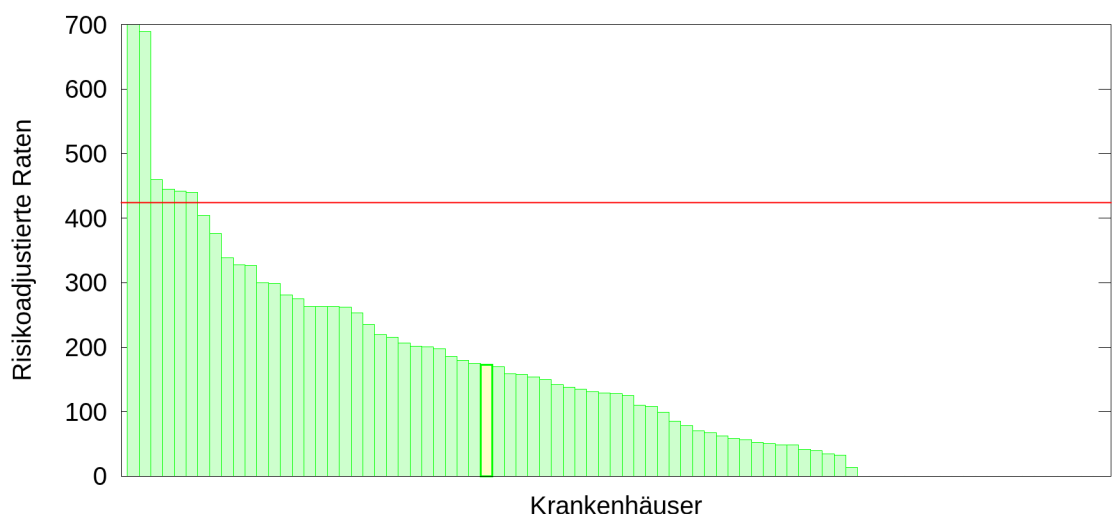


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 83 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 21 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

08b

**Nosokomiale Infektionen:
Risikoadjustierte Rate d. nosokomialen Infekt. (Anzahl Fälle)**

- 08b.1 Kennzahl - Ziel: 50185 - Selten nosokomiale Infektionen pro 1000 Behandlungstage
- 08b.2 Rechenregel - Datenfelder: $BR / ER * BRB$
- GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, INFEKTIONGR72H, SEPSISANZ, ENTLGRUND, ENTLDIAG, vwDauer, ltEntl
- 08b.3 Variablen:
- B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Sepsis/SIRS später als 72 Stunden nach Geburt
- E ist die Zahl "erwarteter" Fälle mit Sepsis/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) pro 1.000 Behandlungstage nach Poisson-Regressions-Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
- G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl von Behandlungstagen bei lebendgeborenen Kindern ohne letale Fehlbildungen und einem Gestationsalter von mindestens 24 Wochen p.m. die bei Entlassung mindestens 3 Tage alt sind und die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und länger als 72 Stunden in der Klinik waren
- BR ist die "beobachtete Rate" der Anzahl von Fällen mit Sepsis/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) pro 1.000 Behandlungstage
- ER ist die "erwartete Rate" der Anzahl von Fällen mit Sepsis/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) pro 1.000 Behandlungstage nach Poisson-Regressions-Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
- EB ist die Zahl "erwarteter" an Fällen mit Sepsis/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) nach Poisson-Regressions-Score im Bundesdaten-Pool
- BRB ist die "beobachtete Rate, Bund" der Anzahl von Fällen mit Sepsis/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) pro 1.000 Behandlungstage im Bundesdaten-Pool
- $B=6$ $E=4,87$ $G=3359$ $BR=178,62\%$ $ER=145,11\%$ $EB=4,72$ $BRB=140,41\%$
- 08b.4 Klinik-Rate: 172,83 %
- 08b.5 NRW-Rate: 168,56 %
- 08b.6 Erläuterung: Bezogen auf das Patientenkollektiv des Bundesdaten-Pools errechnen sich folgende Werte: Für die Klinik ergibt sich eine Zahl von $E=4,87$ und entsprechend im Bundesdaten-Pool eine Zahl von $EB=4,72$ erwarteten Fällen mit nosokomialer Infektion.
- In Ergänzung zu einer "beobachteten Rate" von $BR=178,62\%$ weist die Klinik eine "risikoadjustierte Rate" von 172,83 % an Fällen mit nosokomialer Infektion auf (d. h. die tatsächlich beobachtete Rate ist höher als die nach Risikoadjustierung erwartete).
- 08b.7 Referenzwert: $\leq 424,5\%$ (als rote Linie dargestellt)

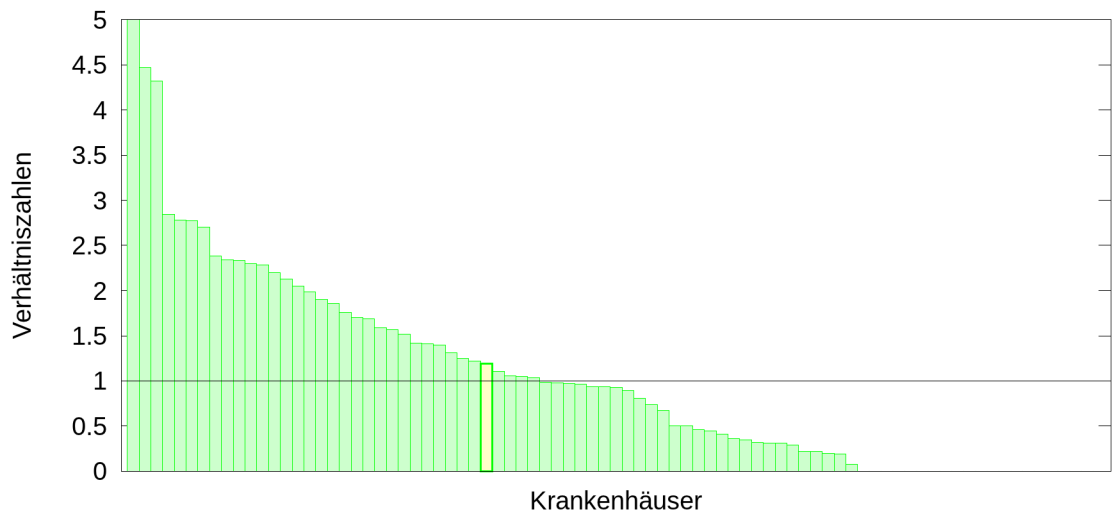


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 83 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 21 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

08c

**Nosokomiale Infektionen:
Verhältnis d. beobachteten zur erwarteten Rate d. nosokomialen Infekt. (Anzahl Infekt.)**

08c.1	Kennzahl - Ziel:	50061 - Selten nosokomiale Infektionen pro 1000 Behandlungstage
08c.2	Rechenregel - Datenfelder:	BR / ER GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, INFEKTIONGR72H, SEPSISANZ, ENTLGRUND, ENTLDIAG, vwDauer, ItEntl
08c.3	Variablen:	B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle von Septitiden/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) E ist die Zahl der "erwarteten" Septitiden/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) nach Poisson-Regressions-Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl von Behandlungstagen bei lebendgeborenen Kindern ohne letale Fehlbildungen und einem Gestationsalter von mindestens 24 Wochen p.m. die bei Entlassung mindestens 3 Tage alt sind und die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und länger als 72 Stunden in der Klinik waren BR ist die "beobachtete Rate" der Anzahl von Septitiden/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) pro 1.000 Behandlungstage ER ist die "erwartete Rate" der Anzahl von Septitiden/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) pro 1.000 Behandlungstage nach Poisson-Regressions-Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik B=8 E=6,70 G=3359 BR=238,17 % ER=199,42 %
08c.4	Klinik-Bund-Verhältnis:	1,19
08c.5	NRW-Bund-Verhältnis:	1,21
08c.6	Erläuterung:	In der Klinik beträgt die tatsächlich beobachtete Anzahl von Fällen mit nosokomialer Infektion B=8 das 1,19-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=6,70
08c.7	Referenzwert:	Nicht definiert, stattdessen ist die Zahl "1" als graue Linie dargestellt, um das Verhältnis zwischen Beobachtung und Erwartung einordnen zu können.

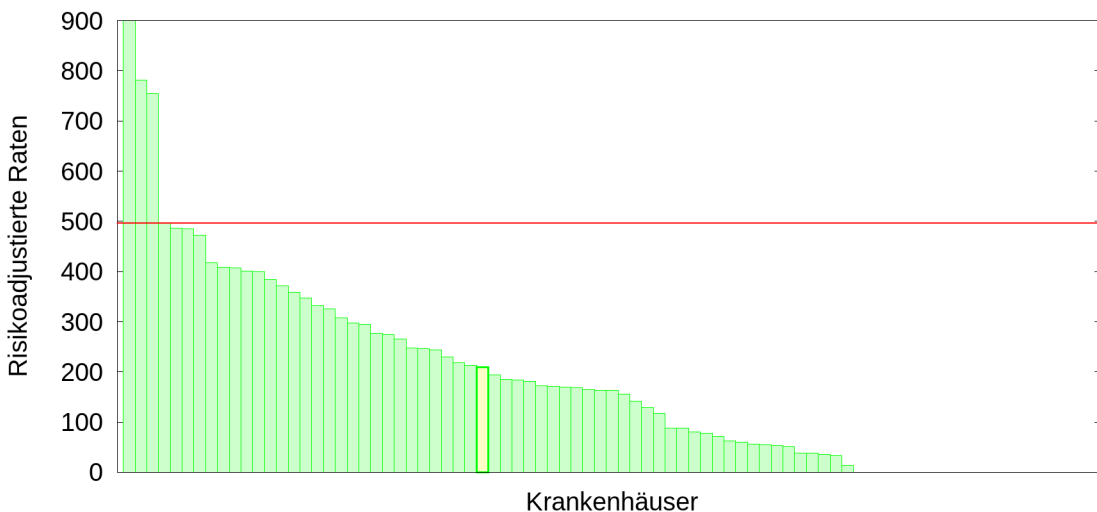


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 83 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 21 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

08d

**Nosokomiale Infektionen:
Risikoadjustierte Rate d. nosokomialen Infekt. (Anzahl Infekt.)**

- 08d.1 Kennzahl - Ziel: 50186 - Selten nosokomiale Infektionen pro 1000 Behandlungstage
- 08d.2 Rechenregel - Datenfelder: BR / ER * BRB
- GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, INFEKTIONGR72H, SEPSISANZ, ENTLGRUND, ENTLDIAG, vwDauer, ltEntl
- 08d.3 Variablen:
- B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle von Septitiden/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt)
- E ist die Zahl "erwarteter" Fälle mit Septitiden/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) pro 1.000 Behandlungstage nach Poisson-Regressions-Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
- G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl von Behandlungstagen bei lebendgeborenen Kindern ohne letale Fehlbildungen und einem Gestationsalter von mindestens 24 Wochen p.m. die bei Entlassung mindestens 3 Tage alt sind und die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden und länger als 72 Stunden in der Klinik waren
- BR ist die "beobachtete Rate" der Anzahl von Septiden/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) pro 1.000 Behandlungstage
- ER ist die "erwartete Rate" der Anzahl von Septitiden/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) pro 1.000 Behandlungstage nach Poisson-Regressions-Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
- EB ist die Zahl "erwarteter" an Fällen mit Septitiden/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) nach Poisson-Regressions-Score im Bundesdaten-Pool
- BRB ist die "beobachtete Rate, Bund" der Anzahl von Septitiden/SIRS (später als 72 Stunden nach Geburt) pro 1.000 Behandlungstage im Bundesdaten-Pool
- B=8 E=6,70 G=3359 BR=238,17 % ER=199,42 % EB=5,87 BRB=174,80 %
- 08d.4 Klinik-Rate: 208,77 %
- 08d.5 NRW-Rate: 210,90 %
- 08d.6 Erläuterung: Bezogen auf das Patientenkollektiv des Bundesdaten-Pools errechnen sich folgende Werte: Für die Klinik ergibt sich eine Zahl von E=6,70 und entsprechend im Bundesdaten-Pool eine Zahl von EB=5,87 erwarteten Fällen mit nosokomialer Infektion.
- In Ergänzung zu einer "beobachteten Rate" von BR=238,17 % weist die Klinik eine "risikoadjustierte Rate" von 208,77 % an Fällen mit nosokomialer Infektion auf (d. h. die tatsächlich beobachtete Rate ist höher als die nach Risikoadjustierung erwartete).
- 08d.7 Referenzwert: <= 497,2 % (als rote Linie dargestellt)

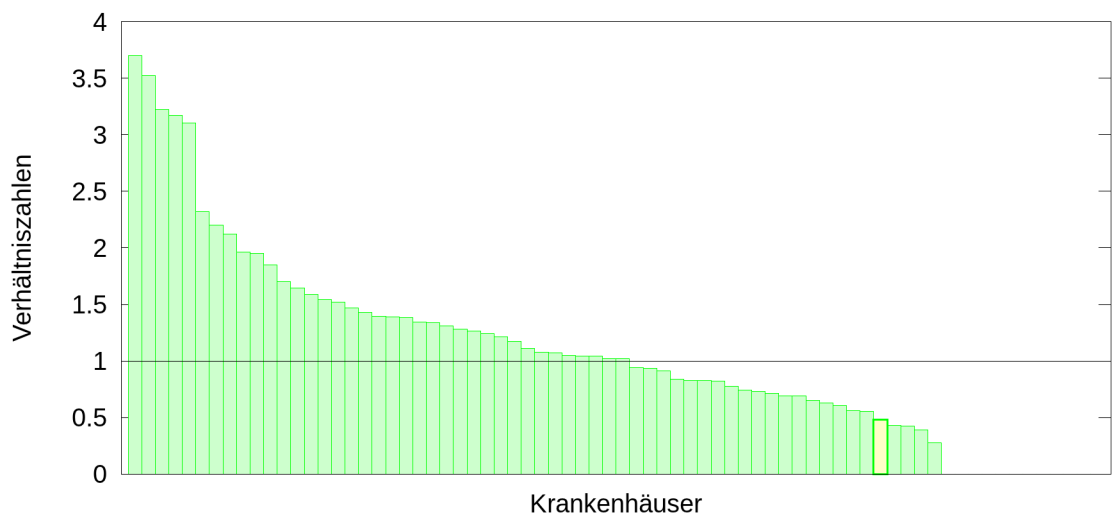


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 83 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 21 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

09a

**Pneumothorax:
Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate bei Fällen mit Pneumothorax**

- 09a.1 Kennzahl - Ziel: 50062 - Selten Pneumothoraces
- 09a.2 Rechenregel - Datenfelder: BR / ER
GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, BEATMUNG, PNEUMOATMUNG, ENTLGRUND, ENTLDIAG
- 09a.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Pneumothorax
E ist die Zahl der "erwarteten" Fälle mit Pneumothorax nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und mit nasaler / pharyngealer und intratrachealer Beatmung, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden
BR ist die "beobachtete Rate" an Fällen mit Pneumothorax
ER ist die "erwartete Rate" an Fällen mit Pneumothorax nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
B=1 E=2,09 G=31 BR=3,23 % ER=6,73 %
- 09a.4 Klinik-Bund-Verhältnis: 0,48
- 09a.5 NRW-Bund-Verhältnis: 1,02
- 09a.6 Erläuterung: In der Klinik beträgt die Anzahl von Fällen mit Pneumothorax B=1 das 0,48-fache der nach Risikoadjustierung erwarteten Zahl von E=2,09
- 09a.7 Referenzwert: Nicht definiert, stattdessen ist die Zahl "1" als graue Linie dargestellt, um das Verhältnis zwischen Beobachtung und Erwartung einordnen zu können.

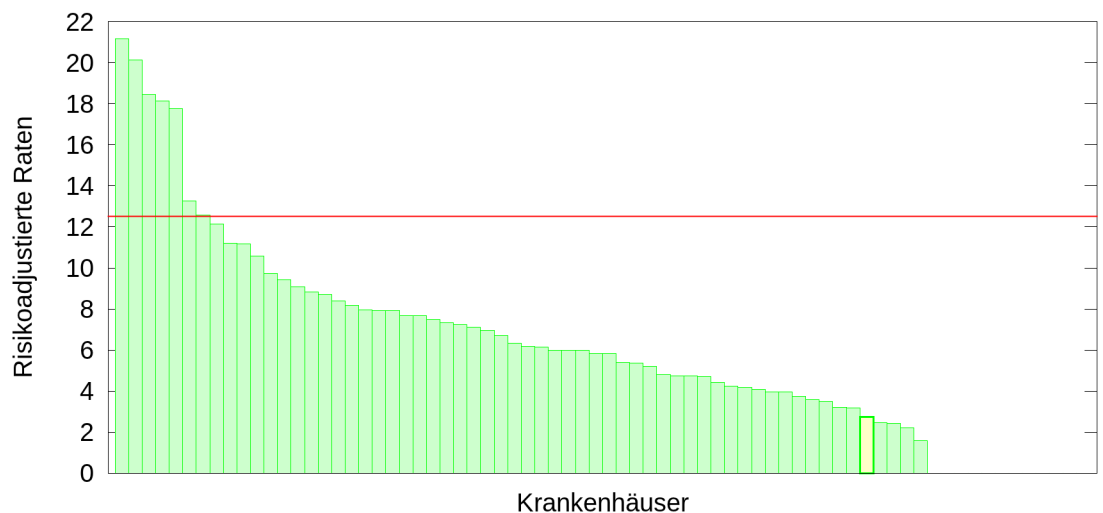


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 72 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 12 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

09b

**Pneumothorax:
Risikoadjustierte Rate bei Fällen mit Pneumothorax**

- 09b.1 Kennzahl - Ziel: 50163 - Selten Pneumothoraces
- 09b.2 Rechenregel - Datenfelder: BR / ER * BRB
GESCHLECHTNEO, GESTALTER, KG, GEBORT, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, BEATMUNG, PNEUMOATMUNG, ENTLGRUND, ENTLDIAG
- 09b.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit Pneumothorax.
E ist die Zahl "erwarteter" Fälle mit Pneumothorax nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. und mit nasaler / pharyngealer und intratrachealer Beatmung, die zuvor in keiner anderen Kinderklinik (externer Kinderklinik und externer Klinik als Rückverlegung) behandelt wurden
BR ist die "beobachtete Rate" der Fälle mit Pneumothorax
ER ist die "erwartete Rate" der Fälle mit Pneumothorax nach logistischem Score bezogen auf den Bundesdaten-Pool und adjustiert auf die Grundgesamtheit in der Klinik
EB ist die Zahl "erwarteter" an Fällen mit Pneumothorax nach logistischem Score im Bundesdaten-Pool
BRB ist die "beobachtete Rate, Bund" der Fälle mit Pneumothorax im Bundesdaten-Pool
B=1 E=2,09 G=31 BR=3,23 % ER=6,73 % EB=1,77 BRB=5,72 %
- 09b.4 Klinik-Rate: 2,74 %
- 09b.5 NRW-Rate: 5,85 %
- 09b.6 Erläuterung: Bezogen auf das Patientenkollektiv des Bundesdaten-Pools errechnen sich folgende Werte: Für die Klinik ergibt sich eine Zahl von E=2,09 und entsprechend im Bundesdaten-Pool eine Zahl von EB=1,77 erwarteten Fällen mit Pneumothorax.
In Ergänzung zu einer "beobachteten Rate" von BR=3,23 % weist die Klinik eine "risikoadjustierte Rate" von 2,74 % Fällen mit Pneumothorax auf (d. h. die tatsächlich beobachtete Rate ist höher als die nach Risikoadjustierung erwartete).
- 09b.7 Referenzwert: <= 12,5 % (als rote Linie dargestellt)

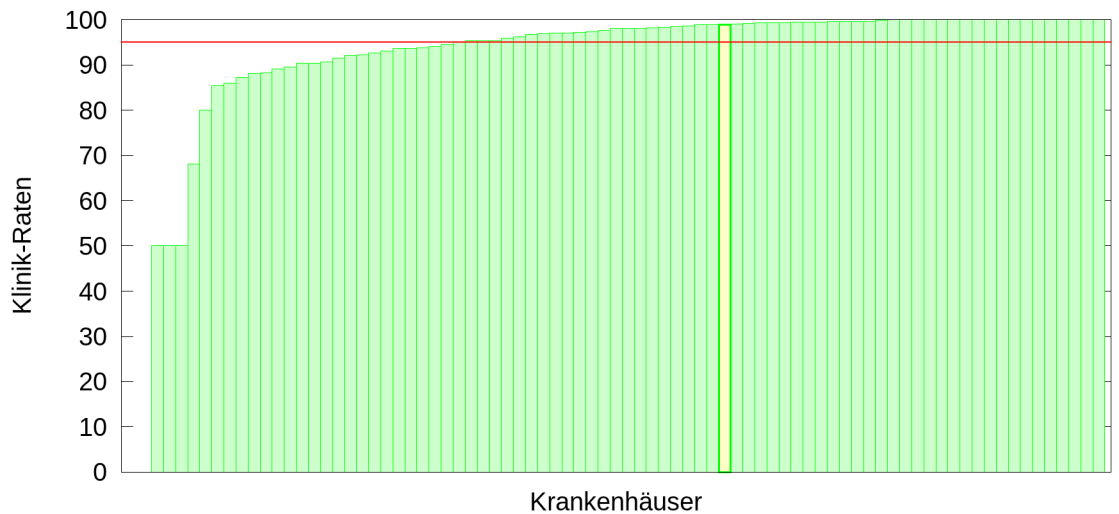


Die ausgewertete Klinik ist gelb gekennzeichnet.
Insgesamt sind 72 Krankenhäuser mit G > 0 dargestellt, davon weisen 12 Krankenhäuser einen Wert von B = 0 aus.

10

**Hörtest:
Beobachtete Rate an Kindern mit durchgeführtem Hörtest**

- 10.1 Kennzahl - Ziel: 50063 - Häufig Durchführung eines Hörtests
- 10.2 Rechenregel - Datenfelder: $B / G * 100$
GESTALTER, AUFNAHME, CRIBFEHLBILD, HOERSCRN, ENTLGRUND
- 10.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle von Kindern mit durchgeführtem Hörtest
G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller lebend nach Hause entlassenen Kinder ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m., die nicht zuverlegt wurden
B=179 G=181
- 10.4 Klinik-Rate: 98,90 %
- 10.5 95%-Vertrauensbereich: [96,07; 99,87]
- 10.6 NRW-Rate: 95,54 %
- 10.7 Referenzwert: $\geq 95 \%$ (als rote Linie dargestellt)

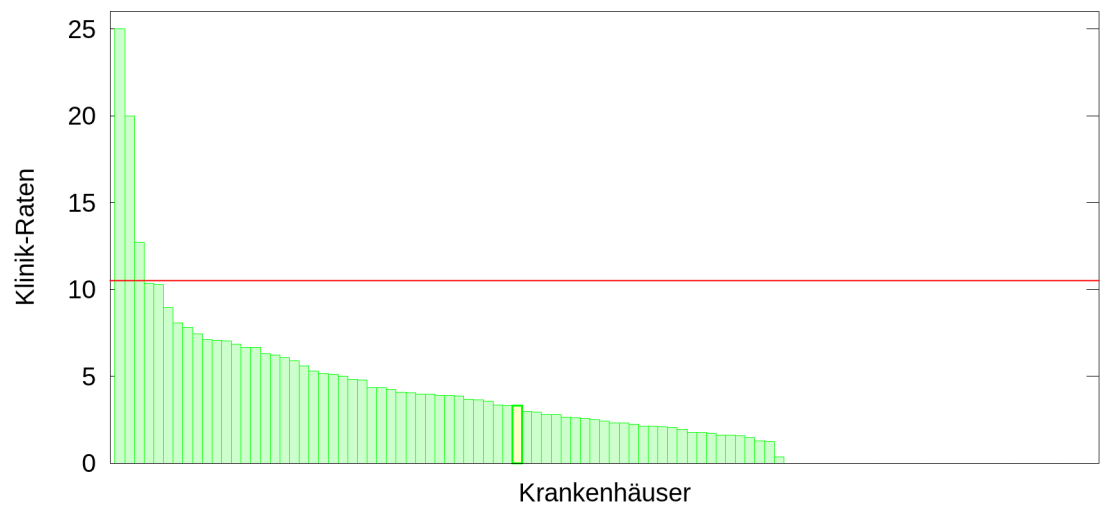


Die ausgewertete Klinik ist gelb dargestellt.
Insgesamt sind 81 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 2 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

11a

**Temperatur bei Aufnahme:
Beobachtete Rate an Kindern mit einer Temperatur bei Aufnahme unter 36,0 Grad**

- 11a.1 Kennzahl - Ziel: 50064 - Möglichst wenige Kinder mit zu hoher oder zu niedriger Aufnahmetemperatur
- 11a.2 Rechenregel - Datenfelder: $B / G * 100$
GESTALTER, AUFNTEMP, CRIBFEHLBILD, HIE, ENTLGRUND, ENTLDIAG
- 11a.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit einer Aufnahmetemperatur unter 36,0 Grad
G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. ohne Hypoxisch Ischämische Enzephalopathie (HIE)
B=9 G=272
- 11a.4 Klinik-Rate: 3,31 %
- 11a.5 95%-Vertrauensbereich: [1,52; 6,19]
- 11a.6 NRW-Rate: 4,06 %
- 11a.7 Referenzwert: $\leq 10,5\%$ (als rote Linie dargestellt)

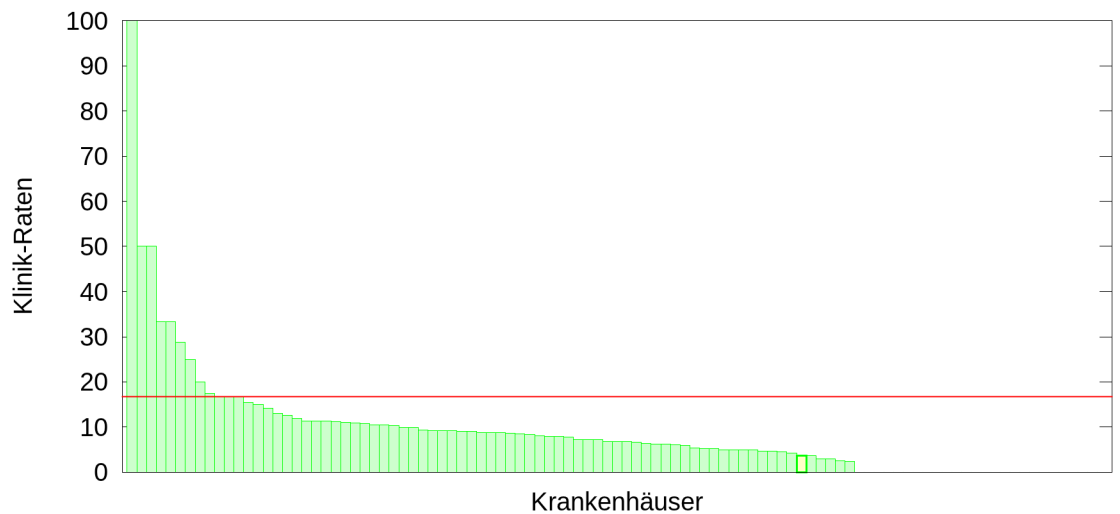


Die ausgewertete Klinik ist gelb dargestellt.
Insgesamt sind 101 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 32 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

11b

**Temperatur bei Aufnahme:
Beobachtete Rate an Kindern mit einer Temperatur bei Aufnahme über 37,5 Grad**

- 11b.1 Kennzahl - Ziel: 50103 - Möglichst wenige Kinder mit zu hoher oder zu niedriger Aufnahmetemperatur
- 11b.2 Rechenregel - Datenfelder: $B / G * 100$
GESTALTER, AUFNTEMP, CRIBFEHLBILD, HIE, ENTLGRUND, ENTLDIAG
- 11b.3 Variablen: B ist die Anzahl "beobachteter" Fälle mit einer Aufnahmetemperatur über 37,5 Grad
G "Grundgesamtheit" ist die Anzahl aller Lebendgeborenen ohne letale Fehlbildungen mit einem Gestationsalter von mindestens 24+0 Wochen p. m. ohne Hypoxisch Ischämische Enzephalopathie (HIE)
B=10 G=272
- 11b.4 Klinik-Rate: 3,68 %
- 11b.5 95%-Vertrauensbereich: [1,78; 6,66]
- 11b.6 NRW-Rate: 8,47 %
- 11b.7 Referenzwert: $\leq 16,8 \%$ (als rote Linie dargestellt)



Die ausgewertete Klinik ist gelb dargestellt.
Insgesamt sind 101 Krankenhäuser mit $G > 0$ dargestellt, davon weisen 26 Krankenhäuser einen Wert von $B = 0$ aus.

2. Basisstatistik

2.1 Übersicht

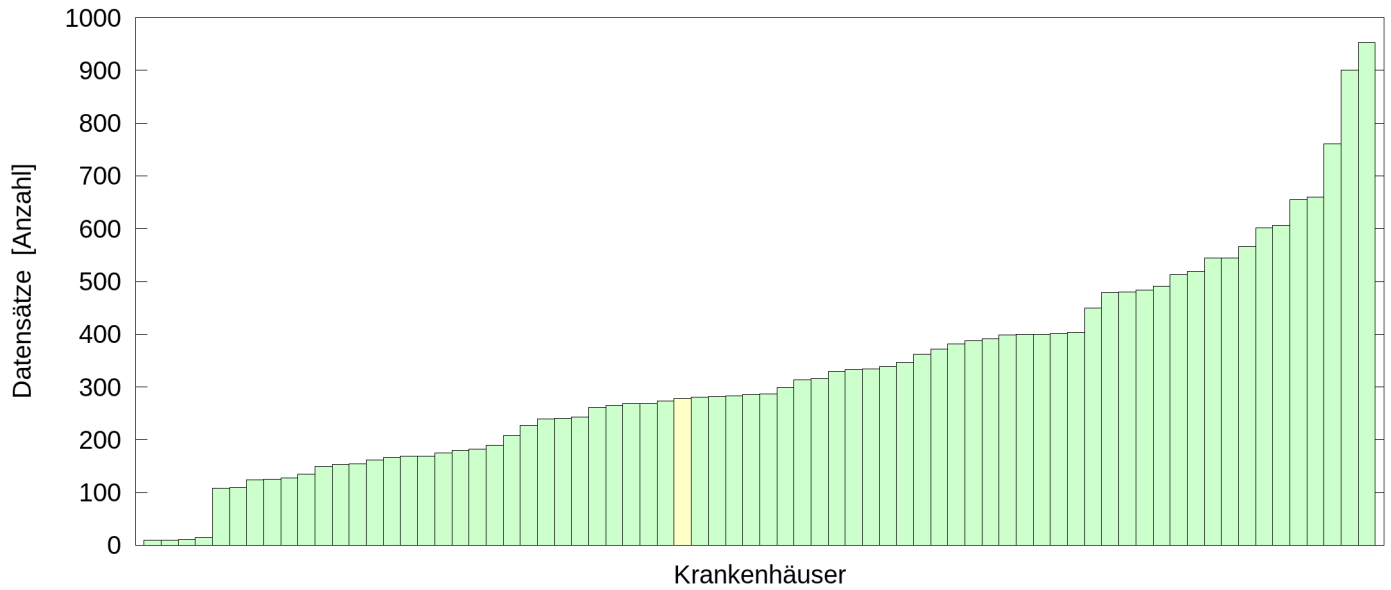
	Eigene Klinik 2010		Gesamt, NRW 2010	
2.1.1 Dokumentationspflichtige Kliniken			Anzahl Kliniken	
			150	
2.1.2 Sollstellung-Datensätze	Anzahl Datensätze		Anzahl Datensätze	
	284		25.107	
2.1.3 Daten übermittelnde Kliniken*			Anzahl Kliniken	%
			103	100,0
2.1.4 Übermittelte Datensätze** davon MDS-Datensätze	Anzahl Datensätze		Anzahl Datensätze	
	278 0		23.965 365	
2.1.5 Patientenkollektiv davon aus dem 1. Quartal davon aus dem 2. Quartal davon aus dem 3. Quartal davon aus dem 4. Quartal	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
	278	100,0	23.600	100,0
	60	21,6	5.569	23,6
	74	26,6	5.830	24,7
	69	24,8	6.392	27,1
	75	27,0	5.809	24,6
2.1.6 Gewicht bei Aufnahme davon < 1.250 Gramm	278	100,0	23.600	100,0
	16	5,8	1.339	5,7

* Bei den nicht-teilnehmenden Kliniken handelt es sich ausschließlich um geburtshilfliche Kliniken mit einer sehr niedrigen Fallzahl.

** Minimaldatensätze (MDS) enthalten lediglich Verwaltungsinformationen jedoch keine medizinisch-inhaltlichen Daten.
Sie werden daher in dieser Auswertung nicht berücksichtigt.

2.1.7 Verteilung der Datensätze nach Krankenhäusern im Verfahrensjahr 2010

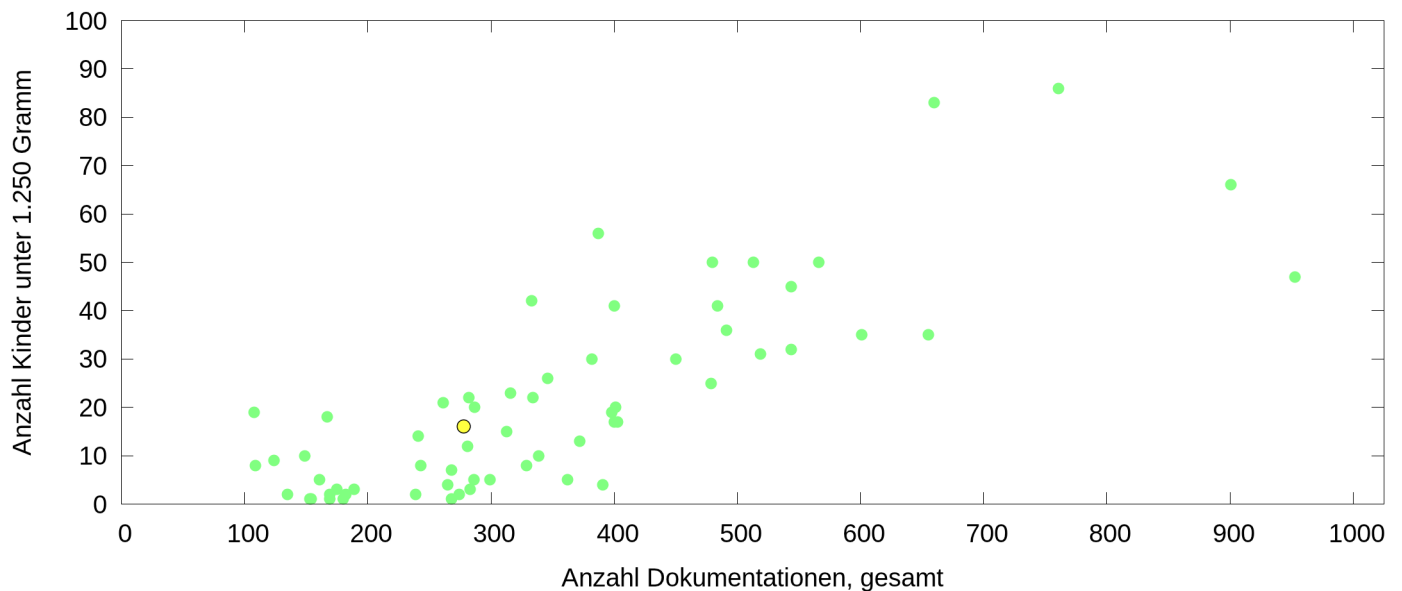
Dargestellt werden Krankenhäuser mit mindestens 10 übermittelten Datensätzen.



Das ausgewertete Krankenhaus ist gelb gekennzeichnet.

2.1.8 Verteilung der aufgenommenen Kinder nach Krankenhäusern im Verfahrensjahr 2010

Dargestellt wird die Anzahl der Kinder mit einem Gewicht bei Aufnahme unter 1.250 Gramm im Verhältnis zur dokumentierten Anzahl Datensätze der Einrichtungen für Krankenhäuser mit mindestens 10 übermittelten Datensätzen.



Das ausgewertete Krankenhaus ist gelb gekennzeichnet.

2.2 Patienten

	Eigene Klinik 2010		Gesamt, NRW 2010	
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.2.1 Geschlecht	278	100,0	23.600	100,0
männlich	153	55,0	12.906	54,7
weiblich	125	45,0	10.688	45,3
2.2.2 Einling / Mehrling	278	100,0	23.600	100,0
Einlinge	251	90,3	20.376	86,3
Zwillinge	27	9,7	3.053	12,9
Drillinge und mehr	-	-	171	0,7
2.2.3 Geburtsgewicht in Gramm	278		23.600	
bis 499	3	1,1	105	0,4
500 bis 749	3	1,1	362	1,5
750 bis 999	4	1,4	381	1,6
1.000 bis 1.249	6	2,2	490	2,1
1.250 bis 1.499	3	1,1	701	3,0
1.500 bis 2.499	59	21,2	6.392	27,1
2.500 und mehr	200	71,9	15.168	64,3
Gültige Werte	278	100,0	23.599	100,0
Fehlende Werte	-	-	1	-
2.2.4 Gestationsalter (vollendete Schwangerschaftswochen)	278	100,0	23.600	100,0
bis 23	3	1,1	152	0,6
24 bis 25	4	1,4	276	1,2
26 bis 27	5	1,8	357	1,5
28 bis 29	3	1,1	531	2,3
30 bis 31	2	0,7	870	3,7
32 bis 36	65	23,4	7.615	32,3
37 bis 41	192	69,1	13.688	58,0
42 und mehr	4	1,4	111	0,5
2.2.5 Wo wurde das Kind geboren ?	278	100,0	23.600	100,0
in Geburtsklinik	276	99,3	22.984	97,4
in außerklinischer Geburtseinrichtung	-	-	273	1,2
zu Hause	2	0,7	125	0,5
sonstiges (z.B. während Transport)	-	-	218	0,9
2.2.6 Transport zur Neonatologie wenn Geburtsort = Geburtsklinik	276	100,0	22.984	100,0
Kein Transport zur Neonatologie	78	28,3	3.619	15,7
Transport ohne Kraftfahrzeug (inborn)	198	71,7	15.266	66,4
Transport mit Kraftfahrzeug (outborn)	-	-	4.099	17,8
2.2.7 primärer Verzicht auf kurative Therapie wenn Kind verstorben und Gestationsalter von 22+0 bis 23+6 Wochen	2	100,0	88	100,0
Nein	2	100,0	39	44,3
Ja	-	-	49	55,7

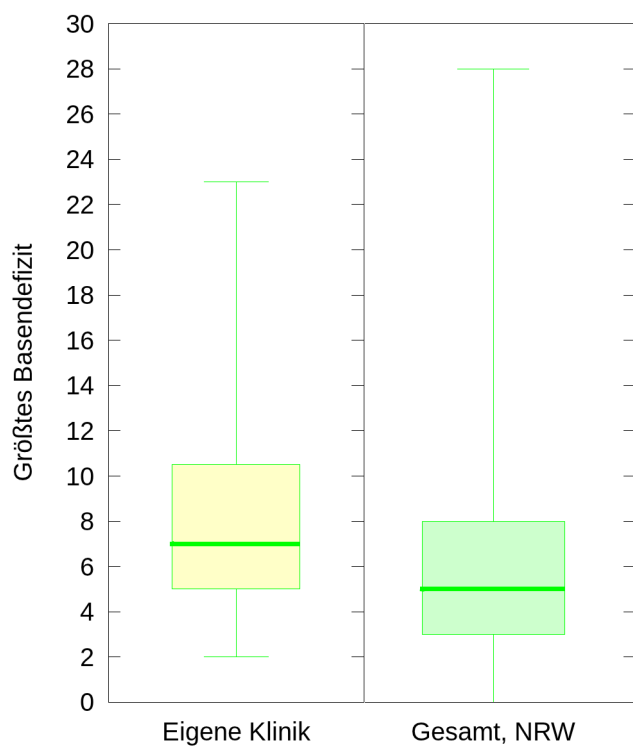
2.3 Aufnahme

	Eigene Klinik 2010		Gesamt, NRW 2010	
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.3.1 Alle aufgenommenen Kinder	278	100,0	23.600	100,0
davon aus ext. Kinderkl. oder ext. Klinik als Rückverlegung	1	0,4	677	2,9
2.3.2 Aufnahme ins Krankenhaus von (wenn Aufnahme-Datum und Aufnahme-Uhrzeit nicht Geburts-Datum und Geburts-Uhrzeit)	4		5.181	
externer Geburtsklinik	-	-	3.750	72,6
externer Kinderklinik	-	-	568	11,0
externer Klinik als Rückverlegung	1	25,0	85	1,6
außerklinischer Geburtseinrichtung zu Hause	-	-	30	0,6
	3	75,0	732	14,2
Gültige Werte	4	100,0	5.165	100,0
Fehlende Werte	-		16	
2.3.3 Aufnahmetemperatur in Grad Celsius	278		23.600	
bis 31,9	-	-	8	0,0
32,0 bis 33,9	2	0,7	81	0,3
34,0 bis 35,9	10	3,6	967	4,1
36,0 bis 36,4	48	17,3	2.829	12,0
36,5 bis 37,4	205	73,7	17.211	72,9
37,5 und mehr	13	4,7	2.502	10,6
Gültige Werte	278	100,0	23.598	100,0
Fehlende Werte	-		2	
2.3.4 Aufnahmegewicht in Gramm	278		23.600	
bis 499	3	1,1	101	0,4
500 bis 749	3	1,1	337	1,4
750 bis 999	4	1,4	340	1,4
1.000 bis 1.249	5	1,8	479	2,0
1.250 bis 1.499	3	1,1	699	3,0
1.500 bis 2.499	59	21,2	6.524	27,6
2.500 und mehr	201	72,3	15.119	64,1
Gültige Werte	278	100,0	23.599	100,0
Fehlende Werte	-		1	
2.3.5 Kopfumfang in cm	278		23.600	
bis 19,9	3	1,1	52	0,2
20,0 bis 23,9	5	1,8	427	1,8
24,0 bis 27,9	7	2,5	938	4,0
28,0 bis 31,9	30	10,8	4.265	18,1
32,0 bis 35,9	182	65,5	13.727	58,2
36,0 bis 39,9	48	17,3	3.970	16,8
40,0 und mehr	3	1,1	214	0,9
Gültige Werte	278	100,0	23.593	100,0
Fehlende Werte	-		7	

2.4 Diagnostik / Therapie

	Eigene Klinik 2010		Gesamt, NRW 2010	
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.4.1 Fehlbildungen	278	100,0	23.600	100,0
keine	262	94,2	21.598	91,5
leichte	15	5,4	1.351	5,7
schwere	1	0,4	583	2,5
letale	-	-	68	0,3

2.4.2 Verteilung der Meßwerte zum größten Basendefizit

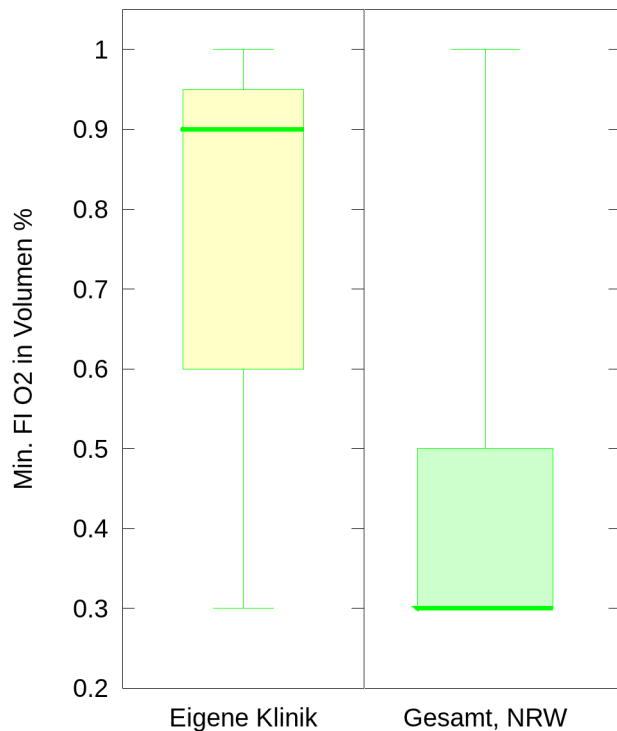


Die Angaben beziehen sich auf Neonaten mit einem Geburtsgewicht < 1.500 Gramm ohne letale Fehlbildungen (gemessen in den ersten 12 Lebensstunden).

19 Datensätze in der Klinik bzw. 1803 in NRW enthielten absolute Angaben zum Base-Excess größer gleich 0 bzw. kleiner gleich 30 Millimol pro Liter.

0 Datensätze in der Klinik bzw. 237 in NRW enthielten ungültige Angaben zum Base-Excess. Diese wurden in der Auswertung nicht berücksichtigt.

2.4.5 Verteilung der Meßwerte zur min. inspiratorischen Sauerstofffraktion (Min. FI O₂)

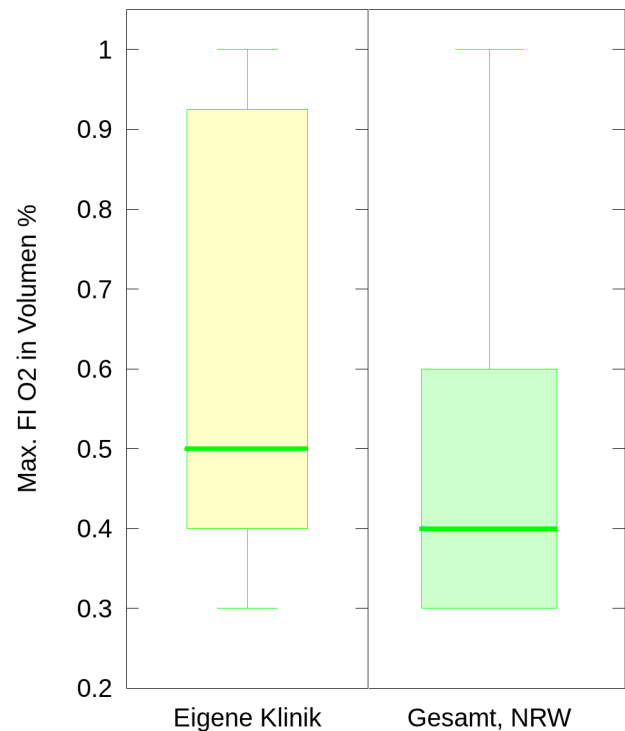


Die Angaben beziehen sich auf Neonaten mit einem Geburtsgewicht < 1.500 Gramm ohne letale Fehlbildungen.

3 Datensätze in der Klinik bzw. 333 in NRW enthielten Angaben zu Min. FI O₂ größer gleich 0,21 bzw. kleiner gleich 1,0 Volumen %.

16 Datensätze in der Klinik bzw. 1707 in NRW enthielten ungültige Angaben zu Min. FI O₂. Diese wurden in der Auswertung nicht berücksichtigt.

2.4.6. Verteilung der Meßwerte zur max. inspiratorischen Sauerstofffraktion (Max. FI O₂)



Die Angaben beziehen sich auf Neonaten mit einem Geburtsgewicht < 1.500 Gramm ohne letale Fehlbildungen.

14 Datensätze in der Klinik bzw. 1159 in NRW enthielten Angaben zu Max. FI O₂ größer gleich 0,21 bzw. kleiner gleich 1,0 Volumen %.

5 Datensätze in der Klinik bzw. 881 in NRW enthielten ungültige Angaben zu Max. FI O₂. Diese wurden in der Auswertung nicht berücksichtigt.

	Eigene Klinik 2010		Gesamt, NRW 2010	
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.4.7 Schädelsonogramm durchgeführt / vorhanden	278	100,0	23.600	100,0
Nein	53	19,1	4.441	18,8
Ja	225	80,9	19.159	81,2
wenn 2.4.5 (Schädelsonogramm = Ja)				
2.4.8 Intraventrikuläre (IVH) oder periventrikuläre (PVH) Hämorrhagie	225	100,0	19.159	100,0
Nein	217	96,4	18.660	97,4
IVH Grad I	3	1,3	193	1,0
IVH Grad II	1	0,4	105	0,5
IVH Grad III	1	0,4	82	0,4
Periventrikuläre Hämorrhagie (PVH)	3	1,3	119	0,6
2.4.9 Zystische periventrikuläre Leukomalazie (PVL)	225	100,0	19.159	100,0
Nein	222	98,7	19.072	99,5
Ja	3	1,3	87	0,5
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.4.10 Ophthalmologische Untersuchung durchgeführt / vorhanden	278	100,0	23.600	100,0
Nein	257	92,4	20.979	88,9
Ja	21	7,6	2.621	11,1
wenn 2.4.10 (Ophthalmologische Untersuchung = Ja)				
2.4.11 Frühgeborenen-Retinopathie (ROP) max. Stadium während d. stationären Aufenthaltes	21	100,0	2.621	100,0
Nein	18	85,7	2.153	82,1
Stad. 1 - Demarkationslinie	-	-	251	9,6
Stad. 2 - Prominente Leiste (PL)	1	4,8	160	6,1
Stad. 3 - PL u. extraretinale fibrovaskuläre Proliferationen	2	9,5	55	2,1
Stad. 4 - Partielle Amotio retinae	-	-	1	0,0
Stad. 5 - Totale Amotio retinae	-	-	1	0,0
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.4.12 Sauerstoffzufuhr jeglicher Art nach Aufnahme (von mehr als 15 Minuten)	278	100,0	23.600	100,0
Nein	249	89,6	18.743	79,4
Ja	29	10,4	4.857	20,6
wenn 2.4.12 (Sauerstoffzufuhr = Ja)				
2.4.13 Dauer der Sauerstoffzufuhr	29		4.857	
am selben Tag beendet	10	34,5	1.315	30,6
1 bis 10 Tage	8	27,6	2.229	51,8
11 bis 28 Tage	4	13,8	339	7,9
über 28 Tage	7	24,1	419	9,7
Gültige Werte	29	100,0	4.302	100,0
Fehlende Werte	-		555	
	Tage		Tage	
2.4.14 Sauerstoffzufuhr, Mittelwert	17,4		9,0	
2.4.15 Sauerstoffzufuhr, Median	4		2	

	Eigene Klinik 2010		Gesamt, NRW 2010	
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.4.16 Maschinelle Beatmung durchgeführt (von mehr als 15 Minuten)	278	100,0	23.600	100,0
keine Atemhilfe	243	87,4	18.410	78,0
nur nasal / pharyngeal	20	7,2	3.037	12,9
nur intratracheal	3	1,1	699	3,0
nasal / pharyngeal und intratracheal	12	4,3	1.454	6,2
wenn 2.4.16 (Maschinelle Beatmung = Ja)				
2.4.17 Dauer der Beatmung	35		5.190	
am selben Tag beendet	2	20,0	199	35,8
über den 14. Lebenstag hinaus	8	80,0	357	64,2
Gültige Werte	10	100,0	556	100,0
Fehlende Werte	25		4.634	
	Tage		Tage	
2.4.18 Beatmungsdauer, Mittelwert	24,1		9,9	
2.4.19 Beatmungsdauer, Median	17		4	
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.4.20 Pneumothorax	278	100,0	23.600	100,0
nein	276	99,3	23.241	98,5
ja, unter Spontanatmung aufgetreten	2	0,7	108	0,5
ja, unter nasaler / pharyngealer Beatmung aufgetreten	-	-	130	0,6
ja, unter intratrachealer Beatmung aufgetreten	-	-	121	0,5
2.4.21 Bronchopulmonale Dysplasie (BPD) (m. erhöhtem Sauerstoffbedarf im Alter v. 36 Wo. p.m.)	278	100,0	23.600	100,0
nein	269	96,8	23.358	99,0
ja, moderate BPD	7	2,5	180	0,8
ja, schwere BPD	2	0,7	62	0,3
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.4.22 perinatale Hypoxie / Ischämie (Asphyxie)	278	100,0	23.600	100,0
Nein	266	95,7	22.998	97,4
Ja	12	4,3	602	2,6
wenn 2.4.22 (Asphyxie = Ja)				
2.4.23 Hypoxisch ischämische Enzephalopathie (HIE)	12	100,0	602	100,0
nein	9	75,0	477	79,2
ja, ohne therapeutische Hypothermie	3	25,0	52	8,6
ja, mit therapeutischer Hypothermie	-	-	73	12,1
2.4.24 Krampfanfälle	12		602	
nein	10	83,3	362	83,8
ja	2	16,7	66	15,3
therapieresistent	-	-	4	0,9
Gültige Werte	12	100,0	432	100,0
Fehlende Werte	-		170	
2.4.25 Bewusstseinslage	12		602	
wach	6	54,5	287	67,7
schläfrig oder hyperexcitabel	4	36,4	85	20,0
nicht weckbar	1	9,1	52	12,3
Gültige Werte	11	100,0	424	100,0
Fehlende Werte	1		178	

	Eigene Klinik 2010		Gesamt, NRW 2010	
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
wenn 2.4.22 (Asphyxie = Ja)				
2.4.26 Muskeltonus	12		602	
normal	6	54,5	253	59,4
erniedrigt / erhöht	3	27,3	107	25,1
schlaff	2	18,2	66	15,5
Gültige Werte	11	100,0	426	100,0
Fehlende Werte	1		176	
2.4.27 Saugreflex	12		602	
normal	6	54,5	309	73,6
abgeschwächt	4	36,4	63	15,0
erloschen	1	9,1	48	11,4
Gültige Werte	11	100,0	420	100,0
Fehlende Werte	1		182	
2.4.28 Mororeaktion	12		602	
normal	6	54,5	317	76,4
gesteigert	-	-	18	4,3
abgeschwächt	5	45,5	80	19,3
Gültige Werte	11	100,0	415	100,0
Fehlende Werte	1		187	
2.4.29 erstes EEG durchgeführt				
Nein	275	98,9	23.412	99,2
Ja	3	1,1	188	0,8
wenn 2.4.29 (erstes EEG durchgeführt)				
2.4.30 EEG-Befund	3	100,0	188	100,0
normal	2	66,7	128	68,1
pathologisch	1	33,3	60	31,9
2.4.31 Sepsis / SIRS				
Nein	261	93,9	21.110	89,4
Ja	17	6,1	2.490	10,6
wenn 2.4.31 (Sepsis = Ja)				
2.4.32 Sepsis / SIRS innerhalb 72 Std. nach Geburt	17	100,0	2.490	100,0
Nein	9	52,9	508	20,4
Ja	8	47,1	1.982	79,6
2.4.33 Sepsis / SIRS später als 72 Std. ab Geburt	17	100,0	2.490	100,0
Nein	8	47,1	1.831	73,5
Ja	9	52,9	659	26,5
wenn 2.4.33 (Sepsis später als 72 Std. = Ja)				
2.4.34 Anzahl Septiden / SIRS später als 72 Std. ab Geburt	9	100,0	659	100,0
eine	6	66,7	516	78,3
zwei	2	22,2	106	16,1
drei	-	-	27	4,1
mehr als drei	1	11,1	10	1,5

	Eigene Klinik 2010		Gesamt, NRW 2010	
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.4.35 Pneumonie	278	100,0	23.600	100,0
Nein	240	86,3	23.012	97,5
Ja	38	13,7	588	2,5
wenn 2.4.35 (Pneumonie = Ja)				
2.4.36 Pneumonie innerhalb 72 Std. nach Geburt	38	100,0	588	100,0
Nein	2	5,3	130	22,1
Ja	36	94,7	458	77,9
2.4.37 Pneumonie später als 72 Std. ab Geburt	38	100,0	588	100,0
Nein	36	94,7	441	75,0
Ja	2	5,3	147	25,0
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.4.38 Antibiotikatherapie, systemisch	278	100,0	23.600	100,0
Nein	182	65,5	15.378	65,2
Ja	96	34,5	8.222	34,8
2.4.39 Nekrotisierende Enterokolitis (NEC), Stad. II o. III	278	100,0	23.600	100,0
Nein	278	100,0	23.452	99,4
Ja	-	-	148	0,6
2.4.40 Neugeborenen-Hörscreening	278	100,0	23.600	100,0
Nein	14	5,0	2.496	10,6
Ja	264	95,0	21.104	89,4
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.4.41 Operation(en) während des aktuellen stationären Aufenthaltes	278	100,0	23.600	100,0
Nein	272	97,8	22.606	95,8
Ja	6	2,2	994	4,2
wenn 2.4.41 (OP = Ja)				
2.4.42 OP einer ROP (Frühgeborenenretinopathie)	6		994	
nein	6	100,0	886	96,4
ja, Lasertherapie oder Kryotherapie	-	-	31	3,4
ja, sonstige	-	-	2	0,2
Gültige Werte	6	100,0	919	100,0
Fehlende Werte	-	-	75	-
2.4.43 OP einer NEC (necrotisierende Enterokolitis)	6		994	
Nein	6	100,0	856	92,4
Ja	-	-	70	7,6
Gültige Werte	6	100,0	926	100,0
Fehlende Werte	-	-	68	-

2.5 Entlassung / Verlegung

	Eigene Klinik 2010		Gesamt, NRW 2010	
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.5.1 Körpergewicht bei Entlassung	278	100,0	23.600	100,0
bis 499	2	0,7	59	0,3
500 bis 749	-	-	114	0,5
750 bis 999	1	0,4	46	0,2
1.000 bis 1.249	3	1,1	64	0,3
1.250 bis 1.499	-	-	75	0,3
1.500 bis 2.499	50	18,0	5.838	24,7
2.500 und mehr	222	79,9	17.404	73,7
2.5.2 Kopfumfang bei Entlassung	278		23.600	
bis 19,9	2	0,7	37	0,2
20,0 bis 23,9	1	0,4	158	0,7
24,0 bis 27,9	3	1,1	147	0,6
28,0 bis 31,9	19	6,8	2.067	8,8
32,0 bis 35,9	177	63,7	16.307	69,1
36,0 bis 39,9	59	21,2	4.566	19,4
40,0 und mehr	17	6,1	311	1,3
Gültige Werte	278	100,0	23.593	100,0
Fehlende Werte	-		7	
2.5.3 Entl. / Verl. mit zusätzl. Sauerstoffbedarf	278	100,0	23.600	100,0
Nein	276	99,3	23.195	98,3
Ja	2	0,7	405	1,7
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
2.5.4 Entlassungsgrund nach § 301-Vereinbarung	278	100,0	23.600	100,0
Behandlung regulär beendet	186	66,9	21.042	89,2
B. regulär beendet, nachstat. B. vorgesehen	77	27,7	670	2,8
B. aus sonstigen Gründen beendet	-	-	5	0,0
B. gegen ärztlichen Rat beendet	3	1,1	101	0,4
Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	-	-	9	0,0
Verlegung in ein anderes KHS	4	1,4	941	4,0
Tod	4	1,4	371	1,6
Verl. in ein anderes KHS im Rahmen einer Zusammenarb.	2	0,7	47	0,2
Entlassung in eine Reha-Einrichtung	-	-	1	0,0
Entlassung in eine Pflege-Einrichtung	1	0,4	5	0,0
Entlassung in ein Hospitz	-	-	4	0,0
interne Verlegung	-	-	214	0,9
externe Verlegung zur psychiatrischen B.	-	-	-	-
B. aus sonst. Gründen beendet, nachstat. B. vorgesehen	-	-	8	0,0
B. gegen ärztl. Rat beendet, nachstat. B. vorgesehen	1	0,4	2	0,0
externe Verl. m. Rückverl. o. Wechsel zw. d. Entgeltber.	-	-	14	0,1
interne Verlegung mit Wechsel zw. den Entgeltber.	-	-	15	0,1
Rückverlegung	-	-	143	0,6
Entlassung vor Wiederaufn. mit Neueinstufung	-	-	4	0,0
Entlassung vor Wiederaufn. mit Neueinstufung wg. Kompl.	-	-	-	-
Entlassung o. Verlegung mit nachfolgender Wiederaufn.	-	-	3	0,0
Fallabschl. (interne Verl.) bei Wechsel zw. voll- u. teilstat. B.	-	-	1	0,0
wenn 2.5.4 (Entlassungsgrund = Tod)				
2.5.5 Obduktion	4	100,0	371	100,0
Nein	3	75,0	330	88,9
Ja	1	25,0	41	11,1

3. Einzelfälle für klinikinterne Analysen

3.1 Vorgangsnummern der Datensätze verstorbener Kinder

2010001707, 2010005714, 2010008373, 2010008722

3.2 Vorgangsnummern der Datensätze von Kindern mit einem Geburtsgewicht unter 1.250 Gramm

2010001707, 2010005710, 2010005714, 2010005750, 2010005970, 2010006875, 2010006963, 2010007331, 2010008318, 2010008319, 2010008373, 2010008600, 2010008625, 2010008691, 2010008721, 2010008722

4. Detailstatistik

4.1 Clinical Risk Index for Babies (CRIB) Score

	Eigene Klinik 2010		Gesamt, NRW 2010	
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
4.1.1 Geburtsgewicht unter 1.500 Gramm	19	100,0	2.040	100,0
1.351 bis 1.499	3	15,8	525	25,7
851 bis 1.350	7	36,8	930	45,6
701 bis 850	5	26,3	212	10,4
bis 700	4	21,1	373	18,3
4.1.2 nicht letale Fehlbildungen	278	100,0	23.532	100,0
keine	262	94,2	21.598	91,8
leichte	15	5,4	1.351	5,7
schwere	1	0,4	583	2,5
4.1.3 Gestationsalter in Wochen p. m.	278		23.600	
bis 24	6	2,2	298	1,3
25 und mehr	272	97,8	23.300	98,7
Gültige Werte	278	100,0	23.598	100,0
Fehlende Werte	-		2	
wenn Geburtsgewicht < 1.500 Gramm und keine letale Fehlbildungen				
4.1.4 Basendefizit in Millimol pro Liter	19		2.017	
bis 6	9	47,4	1.179	63,6
7 bis 9	4	21,1	356	19,2
10 bis 14	4	21,1	180	9,7
15 und mehr	2	10,5	140	7,5
Gültige Werte	19	100,0	1.855	100,0
Fehlende Werte	-		162	
4.1.5 Minimale FiO2 in Volumen %	19		2.017	
bis 0,40	17	89,5	1.695	95,3
0,41 bis 0,60	-	-	35	2,0
0,61 bis 0,90	1	5,3	15	0,8
0,91 bis 1,00	1	5,3	34	1,9
Gültige Werte	19	100,0	1.779	100,0
Fehlende Werte	-		238	
4.1.6 Maximale FiO2 in Volumen %	19		2.017	
bis 0,40	10	52,6	1.269	71,2
0,41 bis 0,60	3	15,8	228	12,8
0,61 bis 0,90	2	10,5	111	6,2
0,91 bis 1,00	4	21,1	174	9,8
Gültige Werte	19	100,0	1.782	100,0
Fehlende Werte	-		235	

4.2 Aufnahme

	Eigene Klinik 2010		Gesamt, NRW 2010	
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
4.2.1 Aufnahmetemp. bei Kindern unter 1.250 Gramm	16		1.339	
bis 31,9	-	-	4	0,3
32,0 bis 33,9	1	6,3	18	1,3
34,0 bis 35,9	4	25,0	164	12,3
36,0 bis 36,4	8	50,0	268	20,0
36,5 bis 37,4	3	18,8	751	56,2
37,5 und mehr	-	-	132	9,9
Gültige Werte	16	100,0	1.337	100,0
Fehlende Werte	-		2	
4.2.2 Aufnahmetemp. bei Kindern unter 1.500 Gramm	19		2.040	
bis 31,9	-	-	4	0,2
32,0 bis 33,9	1	5,3	21	1,0
34,0 bis 35,9	4	21,1	194	9,5
36,0 bis 36,4	10	52,6	382	18,7
36,5 bis 37,4	4	21,1	1.220	59,9
37,5 und mehr	-	-	217	10,6
Gültige Werte	19	100,0	2.038	100,0
Fehlende Werte	-		2	

4.3 Entlassung

	Eigene Klinik 2010		Gesamt, NRW 2010	
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
4.3.1 Gewichtsverlust in Gramm	278	100,0	23.600	100,0
bis 249	119	42,8	8.630	36,6
250 bis 499	10	3,6	1.081	4,6
500 und mehr	-	-	111	0,5
4.3.2 Gewichtszunahme in Gramm	278	100,0	23.600	100,0
1 bis 249	-	-	8	0,0
250 bis 499	2	0,7	81	0,3
500 bis 1.499	10	3,6	967	4,1
1.500 und mehr	48	17,3	2.829	12,0

4.4 Mortalität

	Eigene Klinik 2010		Gesamt, NRW 2010	
	Anzahl Patienten	%	Anzahl Patienten	%
4.4.1 Geburtsgewicht in Gramm	4	100,0	371	100,0
bis 499	2	50,0	65	17,5
500 bis 749	-	-	109	29,4
750 bis 999	1	25,0	35	9,4
1.000 bis 1.249	1	25,0	19	5,1
1.250 bis 1.499	-	-	18	4,9
1.500 bis 2.499	-	-	54	14,6
2.500 und mehr	-	-	71	19,1
4.4.2 Gestationsalter in Wochen p. m.	4	100,0	371	100,0
bis 23	2	50,0	103	27,8
24 bis 25	-	-	64	17,3
26 bis 27	2	50,0	40	10,8
28 bis 29	-	-	22	5,9
30 bis 31	-	-	24	6,5
32 bis 36	-	-	48	12,9
37 bis 41	-	-	70	18,9
42 und mehr	-	-	-	-
4.4.3 Aufnahmetemp. in Grad Celsius	4		371	
bis 31,9	-	-	3	0,8
32,0 bis 33,9	1	25,0	25	6,8
34,0 bis 35,9	1	25,0	57	15,4
36,0 bis 36,4	2	50,0	80	21,7
36,5 bis 37,4	-	-	179	48,5
37,5 und mehr	-	-	25	6,8
Gültige Werte	4	100,0	369	100,0
Fehlende Werte	-		2	